

WARNHINWEISE

Vielen Dank, dass Sie sich für den Kauf eines Schwimmbadalarms Aquaplouf II entschieden haben.
Dieser Alarm erfüllt die Vorgaben der französischen Norm NF P 90-307/A1.

Der Aquaplouf II ersetzt nicht den gesunden Menschenverstand oder die Verantwortung eines Einzelnen. Die Wachsamkeit von Eltern und/oder verantwortlichen Erwachsenen ist und bleibt der wichtigste Punkt bei der Sicherung von Kindern unter fünf Jahren.

Bei diesem Alarm handelt es sich um eine Schutzvorrichtung, die eine (mögliche) Gefahr meldet. Wenn ein Alarm ausgelöst wird, muss ein verantwortlicher Erwachsener innerhalb von 3 Minuten geeignete (Rettungs-) Maßnahmen ergreifen. Ein „verantwortlicher Erwachsener" ist ein Erwachsener, der eine (mögliche) Gefahr erkennt, schwimmen kann und in der Lage ist, im Pool geeignete Hilfemaßnahmen zu treffen.

Unter keinen Umständen können Ihr Fachhändler, der Hersteller oder Procopi haftbar gemacht werden, falls eine Person oder ein Tier in den Pool fällt und/oder ertrinkt. Auf keinen Fall stellt die Installation des Alarmsystems einen Grund für herabgesetzte Aufmerksamkeit oder einen Ersatz für die aktive Überwachung des Pools und der Poolumgebung dar.

Stellen Sie sicher, dass die Sirene der Alarmanlage Aquaplouf II in den Räumen Ihres Hauses deutlich hörbar ist.
Sie müssen sich vergewissern, dass der Alarm in Ihrer Wohnung gehört werden kann. Unter Umständen kann es erforderlich sein, die Alarm- sowie die Fehlermeldungssirene zu versetzen, damit sie im Haus / in der Wohnung hörbar sind. Dies muss noch während der Installation geprüft werden. Möglicherweise muss der Falldetektor durch eine extern zu montierende Zusatzsirene ergänzt werden.
LASSEN SIE SICH VON IHREM FACHHÄNDLER BERATEN.

Überprüfen Sie regelmäßig den Wasserstand Ihres Pools – vor allem bei sehr heißem oder regnerischem Wetter, oder wenn es mehrere Tage hintereinander windig war. Um den ordnungsgemäßen Betrieb des Schwimmbadalarms sicherzustellen, muss dieser in der angegebenen Eintauchtiefe (+/-2 cm) installiert werden. Wenn diese Anweisung nicht befolgt wird, kann Ihr Falldetektor nicht ordnungsgemäß funktionieren.

Sie müssen Warnhinweise ausgeben/aufstellen, um darüber zu informieren, dass der Pool unter elektronischer Überwachung steht.

Die Fernbedienung und der Magnet müssen außerhalb der Reichweite von Kindern aufbewahrt werden.

Das Betriebsverhalten der Anlage gemäß NF P 90-307/A1 kann bei Windstärken, die über die in der Norm festgelegten Werte hinausragen, nicht garantiert werden.

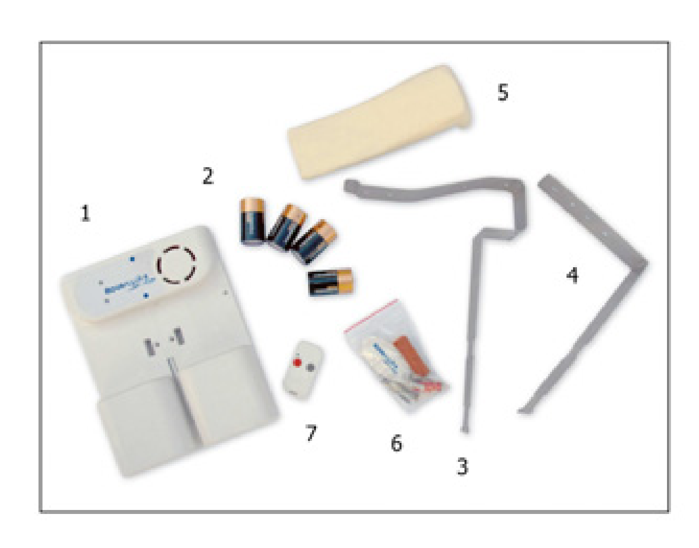
INHALTSANGABE

Diese Anleitung hilft Ihnen,

- das Funktionsprinzip des Aquaplouf II zu verstehen.
- den Aquaplouf II in Abhängigkeit von den Eigenschaften Ihres Pools zu platzieren/befestigen.
- regelmäßige Tests beim Aquaplouf II durchzuführen.

Damit Sie von der Garantie für Ihren Schwimmbadalarm profitieren können, führen Sie bitte die oben genannten monatlichen Tests durch und vermerken Sie die Ergebnisse auf dem beigefügten Validierungsbogen.
Füllen Sie diesen Bogen aus und senden Sie ihn innerhalb von 7 Tagen nach dem Kauf des Falldetektors im beigelegten Kuvert unterschrieben an den Hersteller zurück.
Falls die o. g. Tests nicht durchgeführt werden oder der Validierungsbogen nicht zurückgesendet wird, erlöschen sämtliche Garantieansprüche für den Aquaplouf II.

Verpackungsumfang



Trotz der Sorgfalt, die wir der Qualität und der Verpackung unserer Produkte widmen, möchten wir Sie bitten den Verpackungsinhalt zu überprüfen.

1 Aquaplouf II (1)
4 Alkalibatterien LR20 1,5 V (2)
1 Befestigungswinkel „Pools in Bau“ (4)
1 Schutzgummi „bestehende Pools“ (5)
1 Befestigungsset (Schrauben, Dübel, Schraubkappe, Magnetschüsselringe, Keil, Keilschaumpolster) (6)
1 Fernbedienung (inkl. Batterie – 3 V DL2032) (7)
1 Konformitätsbescheinigung
1 Testvalidierungsbogen für Garantiezwecke
Garantiebedingungen am Ende dieser Anleitung
1 Externer Sensor (als Option)

Funktionsweise des Aquaplouf II

Mithilfe seiner integrierten Technologie sorgt der Aquaplouf II für die ständige Überwachung des Pools. Wenn jemand in den Pool fällt, wird dies sofort erkannt, und der Aquaplouf II löst seine leistungsstarke Sirene(n) aus. Vor der Nutzung des Pools muss der Aquaplouf II deaktiviert werden. Wenn keine Wasserbewegungen mehr registriert werden, schaltet sich der Alarm automatisch wieder ein (s. „Einsatz des Aquaplouf II“).

Hauptsignale des Aquaplouf II

Grundlagen

Status	Signal	
	akustisch	**optisch**
AKTIVIERT Aquaplouf II überwacht den Pool	1 langer, hoher Piepton nach Drücken der grauen Fernbedienungstaste	✸ (grün)
DEAKTIVIERT Aquaplouf II überwacht den Pool nicht	5 kurze, hohe Pieptöne nach längerem Drücken der roten und grauen Fernbedienungstasten	✸ (rot)
Aquaplouf II in Reaktivierungsphase	1 kurzer, hoher Piepton nach Drücken der grauen Fernbedienungstaste	✸ (grün) / ✸ (rot)
Aquaplouf II im Aus-Modus	15 hohe Pieptöne (s. S. 23)	● Alle Anzeigeleuchten aus
Aquaplouf II verlässt den Testmodus	Spezifischer Ton (s. S. 23)	–

Fehlermeldungssignale

Status	Akustisches Signal	
	Fernbedienung	**Regelmäßig**
Batterie schwach	4 kurze, tiefe Pieptöne	1 kurzer, tiefer Piepton pro Minute
Fehlfunktion Rückgabe an Kundendienst	–	2 kurze, tiefe Pieptöne pro Minute

Installation des Aquaplouf II

VORSICHTSMAßNAHMEN

Stellen Sie sicher, dass der Aquaplouf II immer senkrecht, mit Batteriefach unten, gehalten/abgestellt wird.

Diese Alarmanlage eignet sich nur für Pools, die am Installationsort des Systems folgende Bedingungen erfüllen:
- Minimale Wassertiefe: 60 cm
- Abstand zwischen Randsteinunterseite und Wasserlinie: zwischen 8,5 und 20 cm

Vergewissern sich vor der Installation des Alarms, dass das Poolwasser sauber und klar ist.

Wenn Sie größere Abstände abdecken möchten, können Sie ein spezifisches Verlängerungssystem verwenden.
Sprechen Sie Ihren Fachhändler darauf an!

Die französische Verordnung Nr. 2003-9 vom 3. Januar 2003 schreibt eine ganzjährige Installation dieses Geräts vor. Falls eine Person nach der Entfernung der Alarmanlage im Pool ertrinkt, können unabhängig von der Jahreszeit weder Ihr Fachhändler, noch der Hersteller, noch Procopi haftbar gemacht werden.

Wenn das System nach einer langen Zeit erneut in Betrieb genommen wird, müssen die auf Seite 18 enthaltenen Tests durchgeführt werden. Falls ein Problem auftritt, setzen Sie sich bitte umgehend mit Ihrem Fachhändler in Verbindung.

Nach der Installation der Anlage ist der einzige zulässige Eingriff das Auswechseln der Batterien.

Verwenden Sie keinen Elektroschrauber für die Installation des Systems.

Einige automatische Reiniger des Typs Tauchroboter sind nicht mit dem Falldetektor kompatibel.

Das Betriebsverhalten der Anlage gemäß NF P 90-307/A1 kann bei Windstärken, die über die in der Norm festgelegten Werte hinausragen, nicht garantiert werden.

Nach der ersten Aktivierung des Aquaplouf II mithilfe der Fernbedienung befindet sich die Alarmanlage für 30 Minuten im Testmodus. Weitere Informationen über diesen Modus finden Sie auf S. 24.

Erforderliches Werkzeug:

- 1 Pozidriv-Schraubendreher
- 1 Bohrer mit Beton-Bohrspitze Ø8 mm
- 4 1,5-L-Flaschen
- 1 Schneidwerkzeug
- 1 Stift
- 1 Maßband

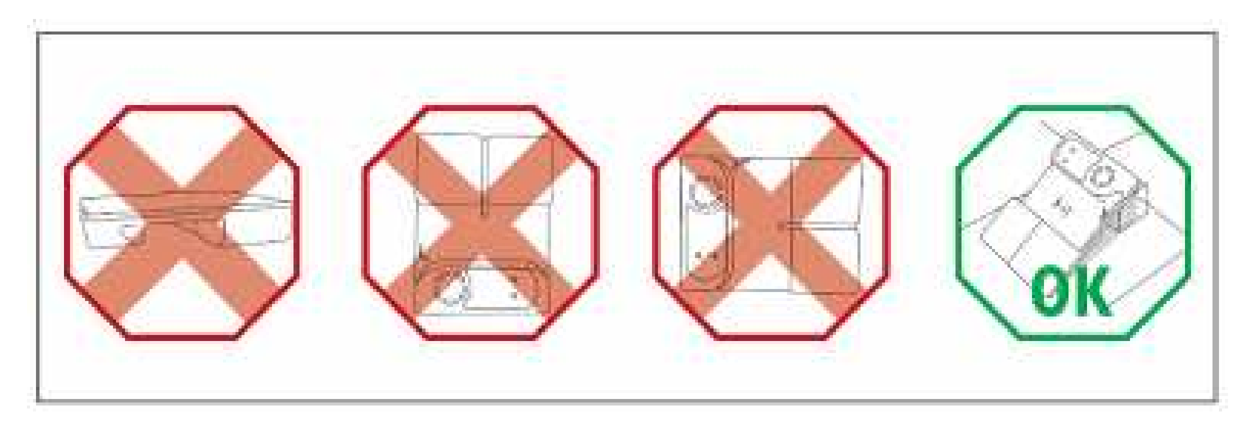
Die Installation muss unter windstillen Wetterbedingungen erfolgen.
Der Aquaplouf II wird in 6 Schritten installiert:

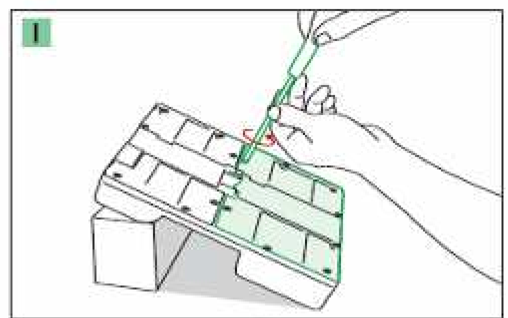
a) Einsetzen der Batterien
b) Standortwahl
c) Bestehende Pools: Einstellung der Befestigung und temporäre Installation
oder
c') Pools in Bau: Einstellung der Befestigung und temporäre Installation
d) Installationstests
e) Bestehende Pools: Endgültige Befestigung des Aquaplouf II
oder
e') Pools in Bau: Endgültige Befestigung des Aquaplouf II
f) Validierungstests


Das Poolwasser muss sauber und klar sein.

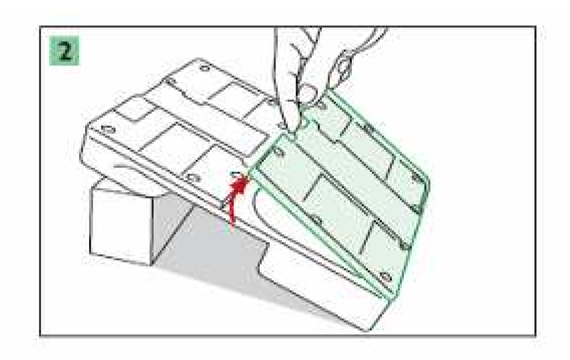
a) Einsetzen der Batterien

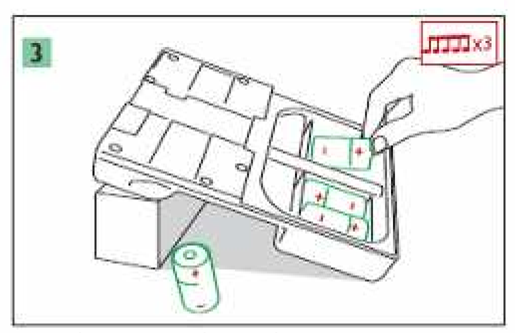
Stellen Sie sicher, dass der Aquaplouf II immer senkrecht, mit Batteriefach unten, gehalten/abgestellt wird.



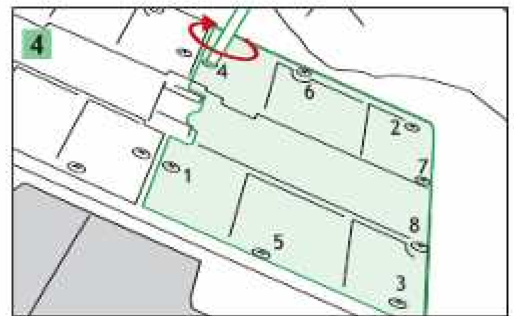


Legen Sie den Aquaplouf II auf eine Stütze (s. Abb. oben). Lösen Sie die Batteriefach-Schrauben.





Beachten Sie die Polarität. Validierungssignal ertönt.



Achten Sie beim Festziehen der Schrauben auf die festgelegte Reihenfolge (s. Abb. oben), um die Wasserdichtheit des Geräts zu gewährleisten.



Der Aquaplouf II ist im Aus-Modus (s. S. 24).

b) Standortwahl

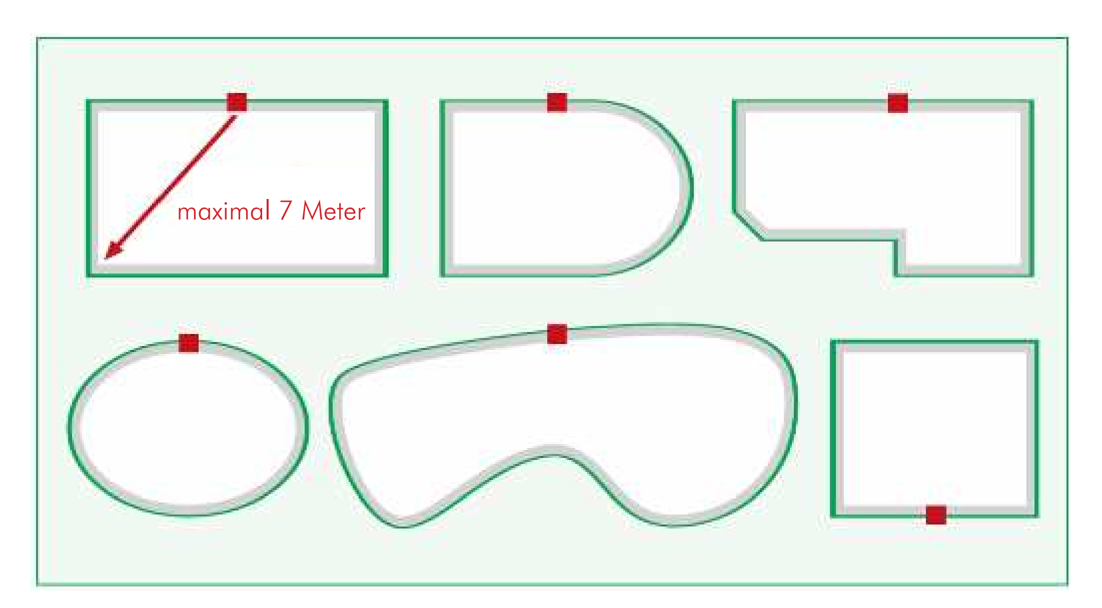
Die Platzierung des Aquaplouf II erfolgt in der Mitte einer Längsseite (empfohlen bei rechteckigen Pools), an einer geraden Wand in Ihrem Pool. Falls Ihr Pool nicht den unten abgebildeten Konfigurationen entspricht, lassen Sie sich bitte von Ihrem Fachhändler beraten.



Stellen Sie sicher, dass die Zentraleinheit mindestens einen Meter vom Filtrationssystem (Einlaufdüsen, Bodenablauf, Skimmer, Sauganschlüsse usw.), einem Wasserfall und jeglichen Geräten, die das Wasser an dieser Stelle in Bewegung versetzen können, entfernt ist.



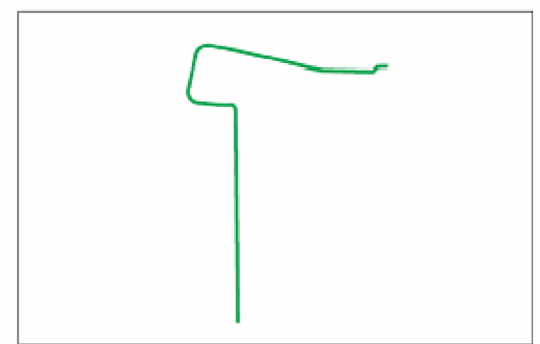
Dieser Falldetektor wurde in Abstimmung mit der Norm NF P 90-307/A1 entwickelt und kann in Pools einer Größe bis 10 x 5 Meter eingesetzt werden. Er darf maximal 7 Meter von den Stellen entfernt aufgestellt werden, an denen potenzielle Stürze ins Wasser möglich sind.
Falls Ihr Pool größer ist, müssen mehrere Alarmgeräte installiert werden – lassen Sie sich von Ihrem Fachhändler beraten.
Auch wenn Ihr Pool eine besondere Form hat, sollten Sie sich von Ihrem Fachhändler beraten lassen.



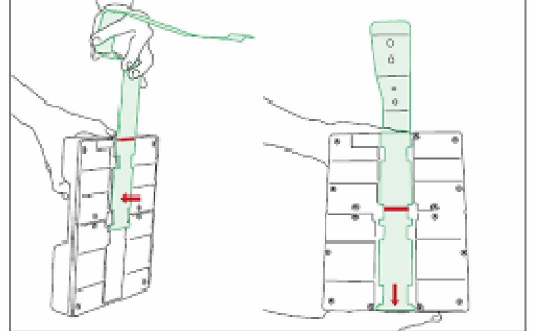
c) Bestehende Pools: Einstellung der Befestigung und temporäre Installation



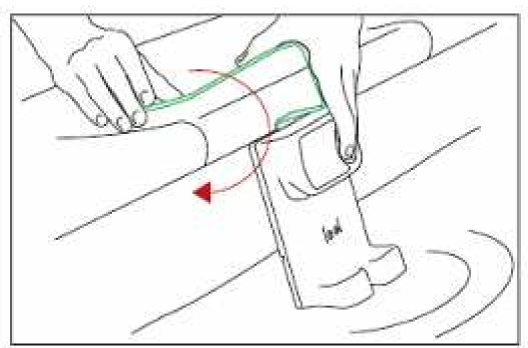
Stellen Sie sicher, dass der Aquaplouf II immer senkrecht, mit Batteriefach unten, gehalten/ abgestellt wird.



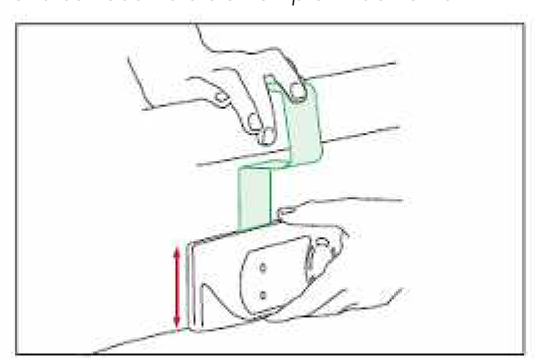
Befestigungswinkel für Randsteine von bestehenden Pools geeignet.



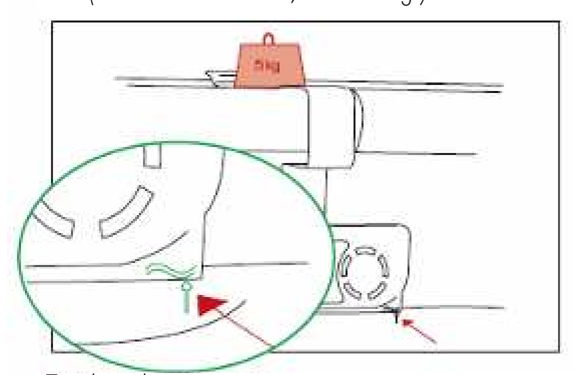
Platzieren Sie die Befestigung auf der Mittellinie und schieben Sie sie komplett nach unten.



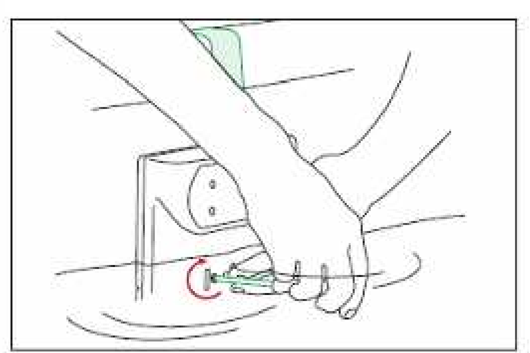
Der Aquaplouf II muss vollständig an der Wand anliegen. Stellen Sie den Befestigungswinkel bei Bedarf neu ein. Falls der Abstand zwischen Befestigung und Randstein zu groß ist, setzen Sie das Keilschaumpolster ein. (Schneiden Sie es zu, wenn nötig.)



Schieben Sie den Aquaplouf II auf seinen Befestigungswinkel, um sicherzustellen, dass der Wasserpegel an der festgelegten Markierung liegt.



Tauchmarkierung.

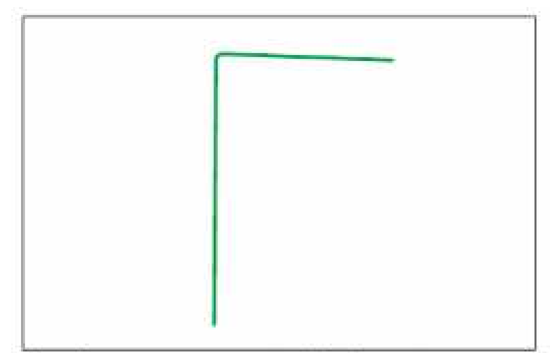


Ziehen Sie die Schrauben vorsichtig fest, um den Aquaplouf II mit dem Befestigungswinkel zu verbinden.

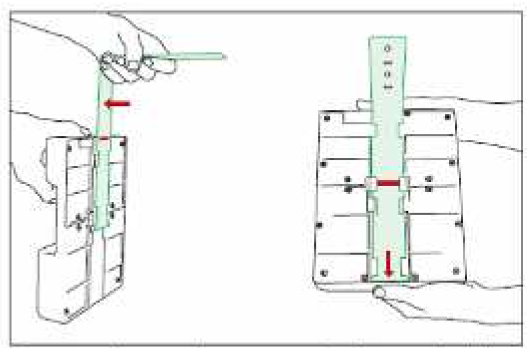
c') Pools in Bau: Einstellung der Befestigung und temporäre Installation



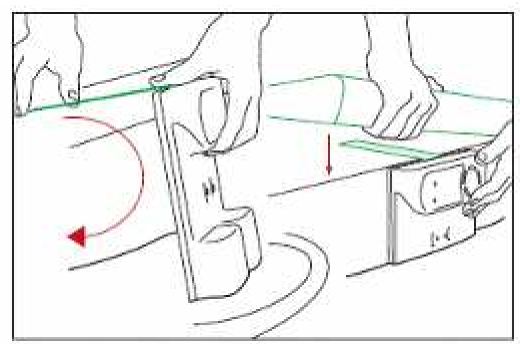
Stellen Sie sicher, dass der Aquaplouf II immer senkrecht, mit Batteriefach unten, gehalten/ abgestellt wird.



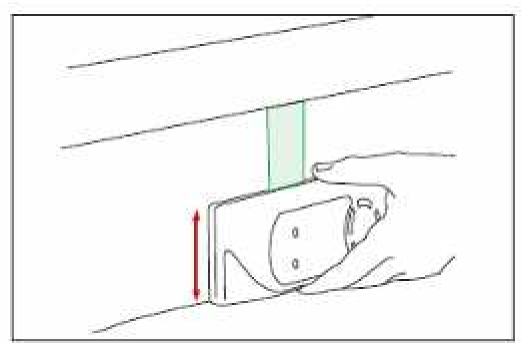
Befestigungswinkel für Randsteine von Pools in Bau geeignet.



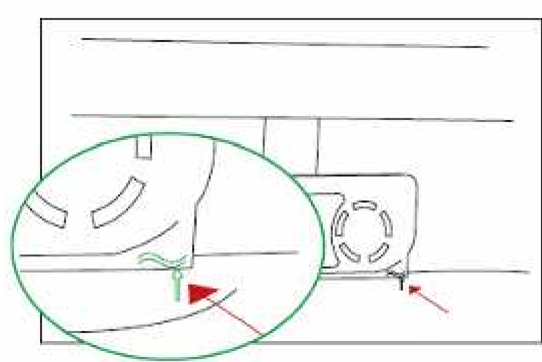
Platzieren Sie die Befestigung auf der Mittellinie und schieben Sie sie komplett nach unten.



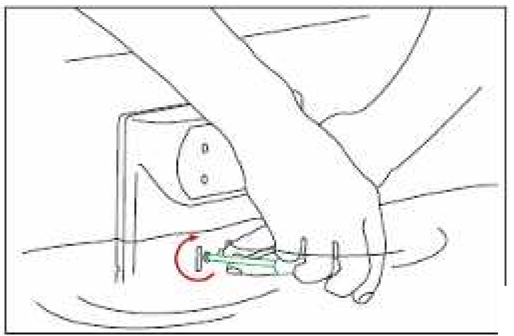
Der Aquaplouf II muss vollständig an der Wand anliegen. Stellen Sie den Befestigungswinkel bei Bedarf neu ein.



Schieben Sie den Aquaplouf II auf seinen Befestigungswinkel, um sicherzustellen, dass der Wasserpegel an der festgelegten Markierung liegt.



Tauchmarkierung.



Ziehen Sie die Schrauben vorsichtig fest, um den Aquaplouf II mit dem Befestigungswinkel zu verbinden.

d) Installationstests

Stellen Sie sicher, dass das Poolwasser unbewegt und der Aquaplouf II BETRIEBSBEREIT ist (grüne Anzeigeleuchte blinkt).

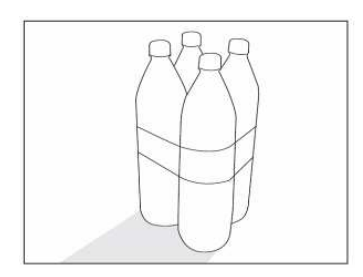


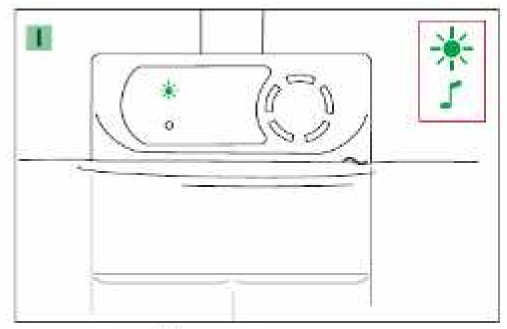
Falls dies nicht der Fall ist, drücken Sie bitte die graue Taste auf Ihrer Fernbedienung und warten Sie ein wenig.
Falls die Anzeigeleuchte trotzdem nicht grün wird, ist das Poolwasser nicht unbewegt genug.
Innerhalb der ersten 30 Minuten der Aktivierung ertönt die Sirene für kurze Zeit in niedriger Lautstärke. Weitere Informationen zum Testmodus auf S. 24.



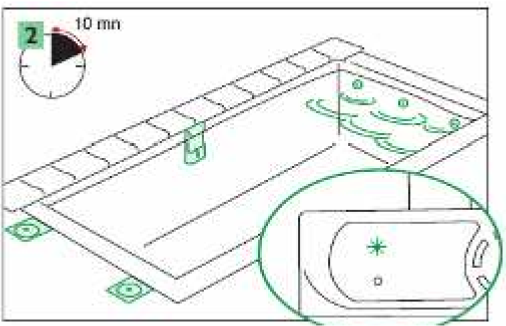
Der Poolalarm benötigt 10 Minuten (auch wenn die grüne Anzeigeleuchte leuchtet), um die Poolumgebung zu analysieren und sich zu stabilisieren (grüne Anzeigeleuchte).
Sie können die Tests erst nach Ablauf dieser 10 Minuten durchführen.

Bereiten Sie einen Ballast von 6 kg Gewicht vor.
Verbinden Sie vier volle 1,5-L-Wasserflaschen mithilfe eines Klebebands (s. unten).
Binden Sie einen mindestens 2 m langen Strick an einer der Flaschen fest, um das Heraufholen des Ballasts zu erleichtern.

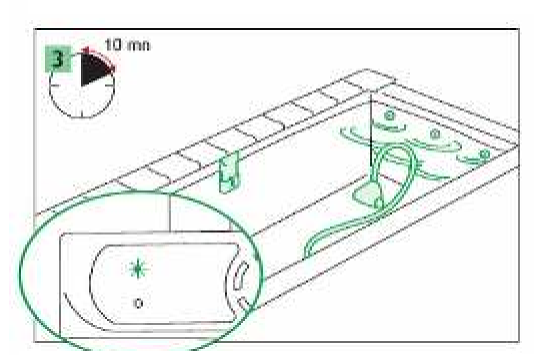




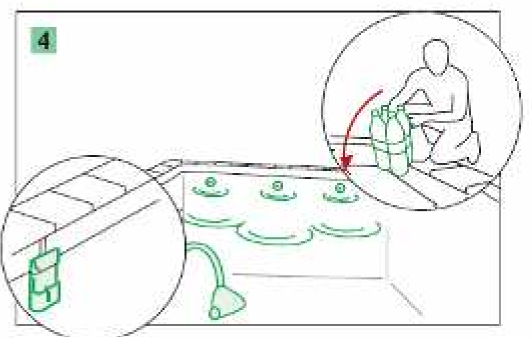
Der Aquaplouf II überwacht/analysiert den Pool.



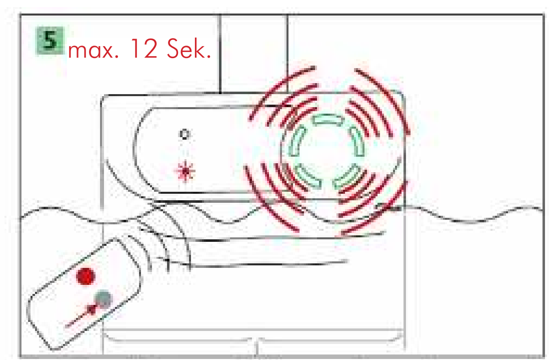
Filtersystem 10 Minuten lang eingeschaltet.
Der Aquaplouf II überwacht/analysiert den Pool.



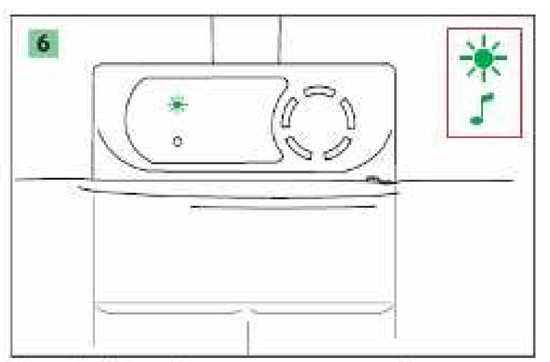
Filter und automatischer Reiniger10 Minuten lang eingeschaltet.
Der Aquaplouf II überwacht/analysiert den Pool.



Filter und automatischer Reiniger eingeschaltet; lassen Sie den Ballast an der am weitesten vom Aquaplouf II entfernten Stelle vom Randstein ins Wasser fallen.



Die Sirene muss weniger als 12 Sekunden nach dem Fallenlassen des Ballasts ertönen. Stoppen Sie den Alarm durch Drücken der grauen Taste auf der Fernbedienung.



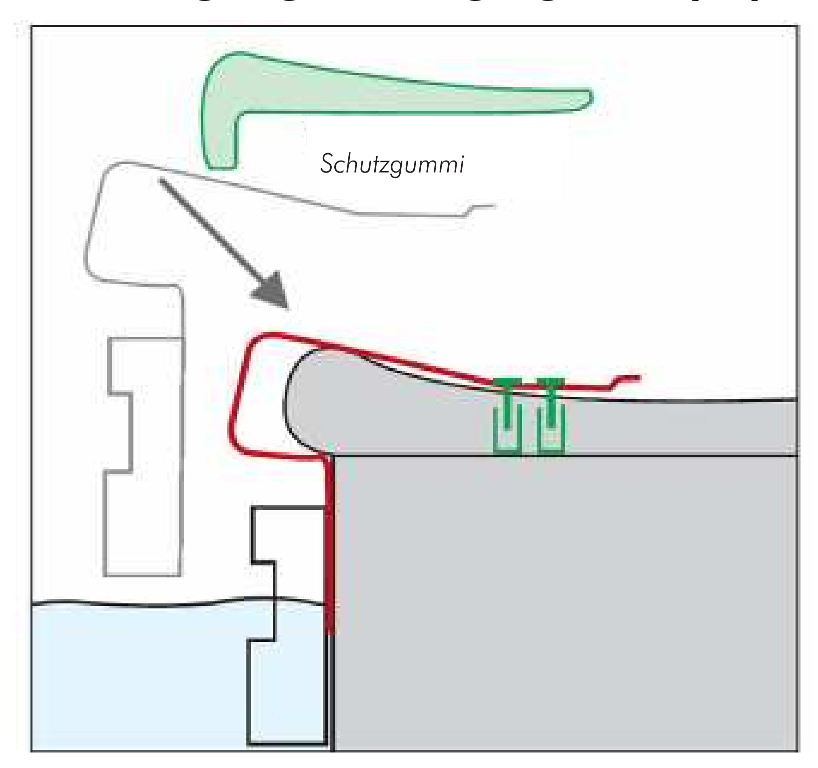
Warten Sie, bis das System automatisch neu startet (grüne Anzeigeleuchte blinkt).

Sie müssen mehrere Falltests an unterschiedlichen Stellen des Pools (auch an den Treppen) durchführen. Gehen Sie dabei folgendermaßen vor:
Nach der Simulation eines Falls müssen Sie warten, bis der Poolalarm einen automatischen Neustart durchgeführt hat, bevor Sie einen neuen Test veranlassen können. In Abhängigkeit von den Windbedingungen bzw. anderen Störfaktoren kann diese Reaktivierungszeit etwa 10 Minuten betragen.

Während dieser Tests verlässt Ihr Gerät den Testmodus, und die Poolsirene ertönt in voller Lautstärke. Sie können den Testmodus für 30 Minuten reaktivieren (s. S. 24).

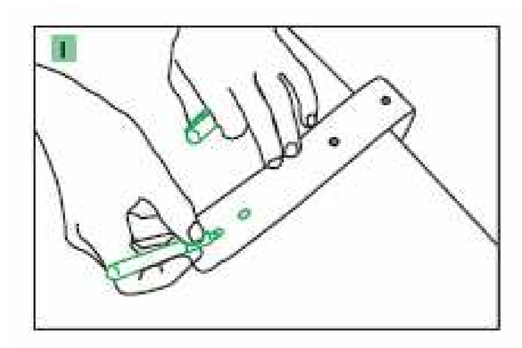
Falls einer der Tests nicht bestanden wird:
Lesen Sie die Informationen auf Seite 30 (Häufig gestellte Fragen).
Wenden Sie sich an Ihren Einzelhändler.

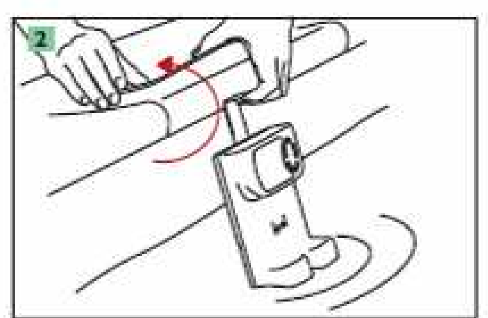
e) Bestehende Pools: Endgültige Befestigung des Aquaplouf II



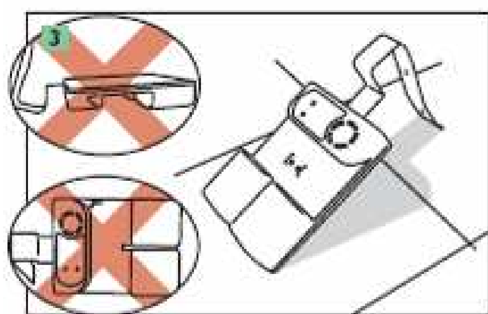
! Der Aquaplouf II muss vollständig an der Wand anliegen.
Um dies sicherzustellen, müssen Sie den Befestigungswinkel unter Umständen neu formen, damit er sich dem Randstein anpasst.

! Schalten Sie den Aquaplouf II in den Aus-Modus (s. S. 24), um den Verlauf der abschließenden Installationsarbeiten zu vereinfachen.

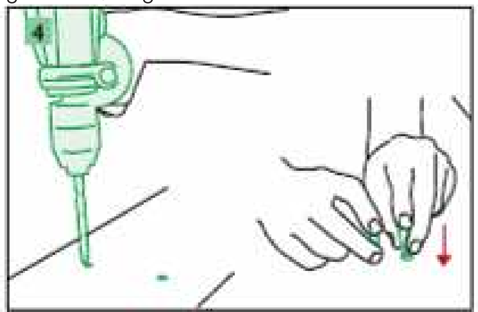




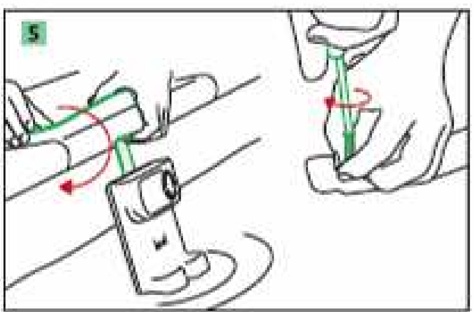
Stellen Sie sicher, dass der Aquaplouf II immer senkrecht, mit Batteriefach unten, gehalten/abgestellt wird.



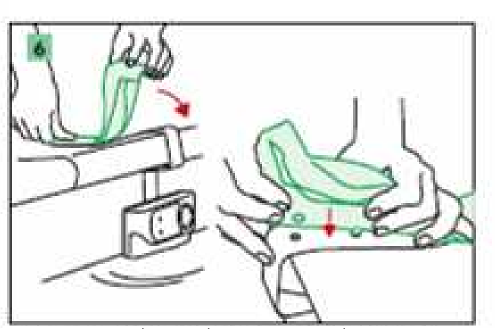
Der Aquaplouf II darf nur so gehalten/ abgestellt werden wie abgebildet.



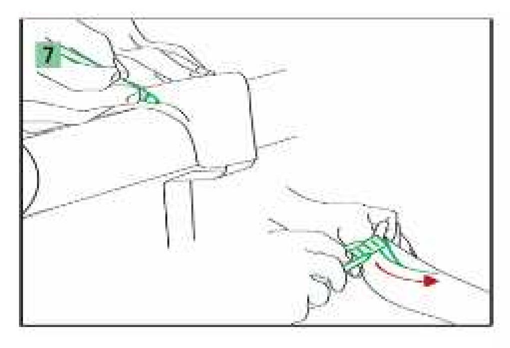
Bohren Sie die 2 Öffnungen mit einem Ø8-mm-Bohraufsatz und setzen Sie die beiden Dübel ein.



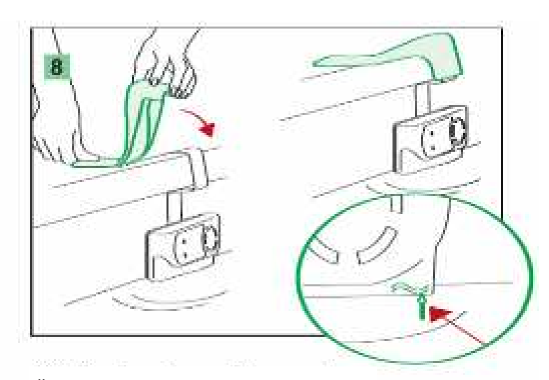
Klemmen Sie den Befestigungswinkel erneut am Randstein fest. Falls zwischen Befestigung und Randstein ein Abstand vorhanden ist, setzen Sie das Keilschaumpolster ein. (Schneiden Sie es zu, wenn nötig.)
Ziehen Sie die 2 Schrauben fest.



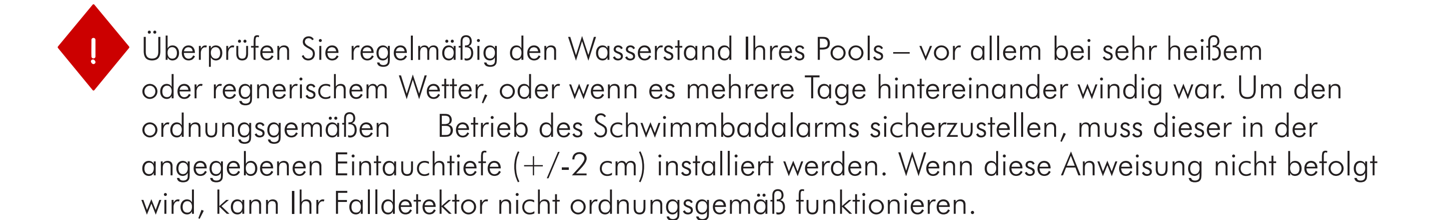
Passen Sie den Schutzgummi des Befestigungswinkels an.



Schneiden Sie den Schutzgummi bei Bedarf auf die erforderliche Größe zu.



Überprüfen Sie die Eintauchtiefe.

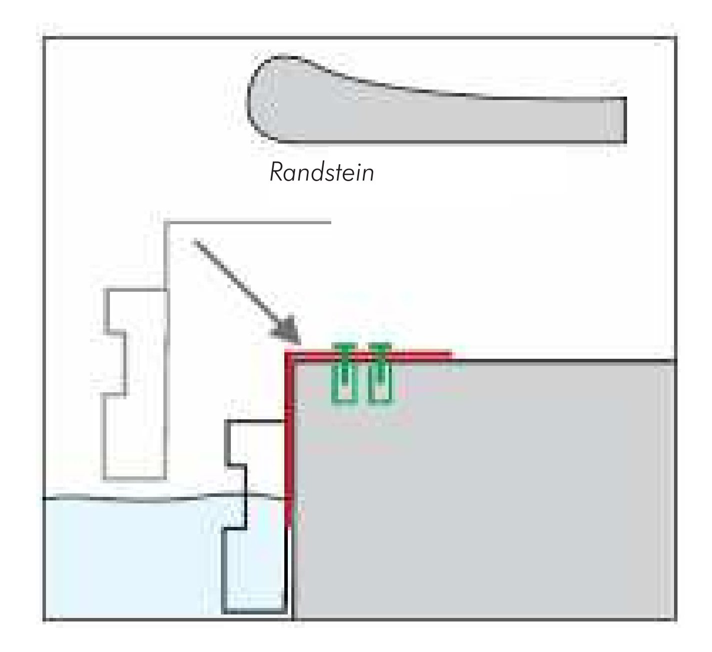


Überprüfen Sie regelmäßig den Wasserstand Ihres Pools – vor allem bei sehr heißem oder regnerischem Wetter, oder wenn es mehrere Tage hintereinander windig war. Um den ordnungsgemäßen Betrieb des Schwimmbadalarms sicherzustellen, muss dieser in der angegebenen Eintauchtiefe (+/-2 cm) installiert werden. Wenn diese Anweisung nicht befolgt wird, kann Ihr Falldetektor nicht ordnungsgemäß funktionieren.

Der Aquaplouf II verlässt den Testmodus nach 30 Minuten und sendet einen spezifischen Ton, um den Moduswechsel zu signalisieren.

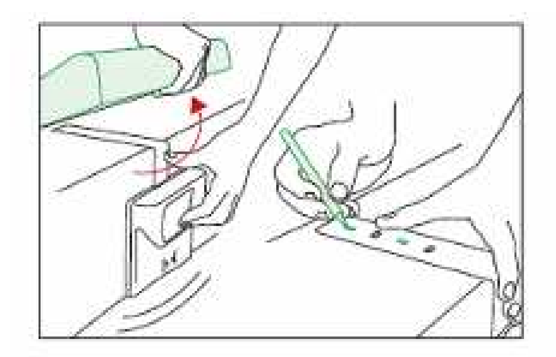
Nach Beendigung der abschließenden Installationsarbeiten müssen die Validierungstests durchgeführt werden (s. S. 18).

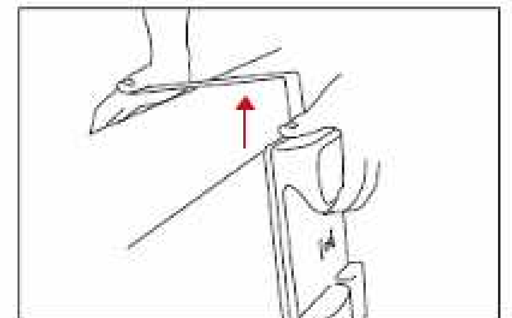
e’) Pools in Bau: Endgültige Befestigung des Aquaplouf II



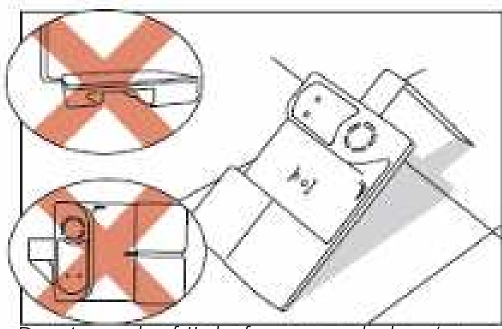
Montieren Sie den Befestigungswinkel im Verlauf der Bauarbeiten – unbedingt noch vor der Verlegung der Randsteine.

Der Aquaplouf II muss vollständig an der Wand anliegen. Um dies sicherzustellen, müssen Sie den Befestigungswinkel unter Umständen neu formen, damit er sich dem Randstein anpasst.

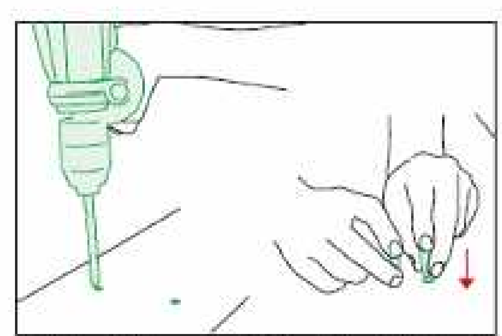




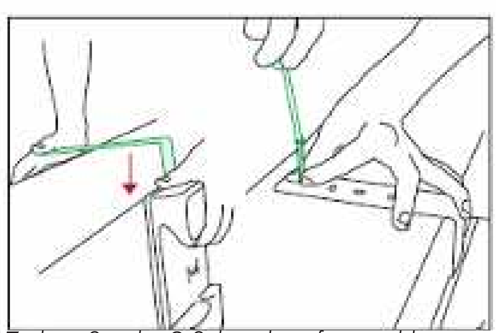
Stellen Sie sicher, dass der Aquaplouf II immer senkrecht, mit Batteriefach unten, gehalten/abgestellt wird.



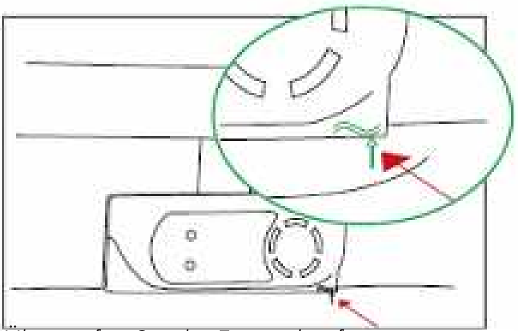
Der Aquaplouf II darf nur so gehalten/abgestellt werden wie abgebildet.



Bohren Sie die 2 Öffnungen mit einem Ø8-mm-Bohraufsatz und setzen Sie die beiden Dübel ein.



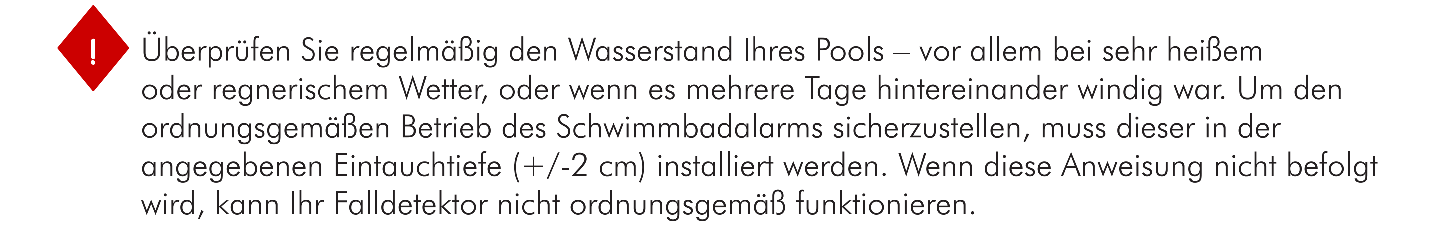
Ziehen Sie die 2 Schrauben fest und bringen Sie den Randstein wieder an.



Überprüfen Sie die Eintauchtiefe.



Der Aquaplouf II verlässt den Testmodus nach 30 Minuten und sendet einen spezifischen Ton, um den Moduswechsel zu signalisieren.



Überprüfen Sie regelmäßig den Wasserstand Ihres Pools – vor allem bei sehr heißem oder regnerischem Wetter, oder wenn es mehrere Tage hintereinander windig war. Um den ordnungsgemäßen Betrieb des Schwimmbadalarms sicherzustellen, muss dieser in der angegebenen Eintauchtiefe (+/-2 cm) installiert werden. Wenn diese Anweisung nicht befolgt wird, kann Ihr Falldetektor nicht ordnungsgemäß funktionieren.

f) Validierungstests

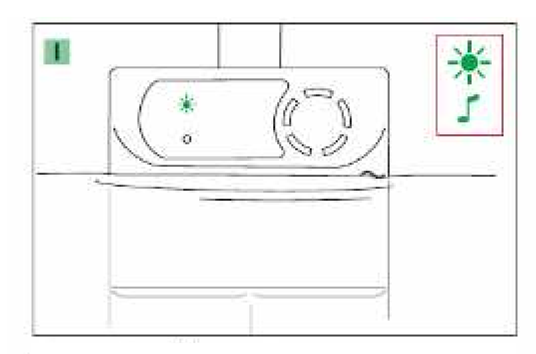
Um diese Tests durchführen zu können, muss das Poolwasser unbewegt und der Aquaplouf II BETRIEBSBEREIT sein (grüne Anzeigeleuchte blinkt). Falls dies nicht der Fall ist, drücken Sie bitte die graue Taste auf Ihrer Fernbedienung.



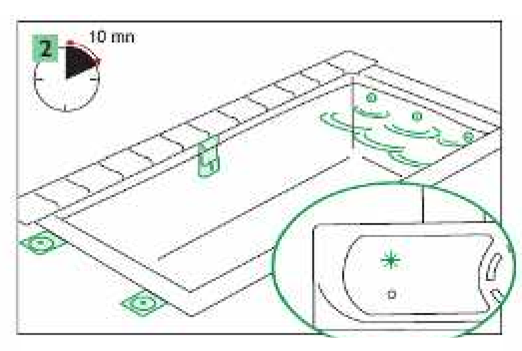
Falls die Anzeigeleuchte trotzdem nicht grün leuchtet, ist das Poolwasser nicht unbewegt genug.



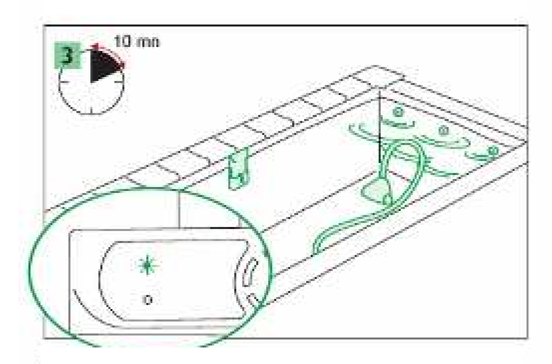
Der Poolalarm benötigt 10 Minuten (auch wenn grüne Anzeigeleuchte an ist), um die Poolumgebung zu analysieren und sich zu stabilisieren (grüne Anzeigeleuchte).
Sie können die Tests erst nach Ablauf dieser 10 Minuten durchführen.



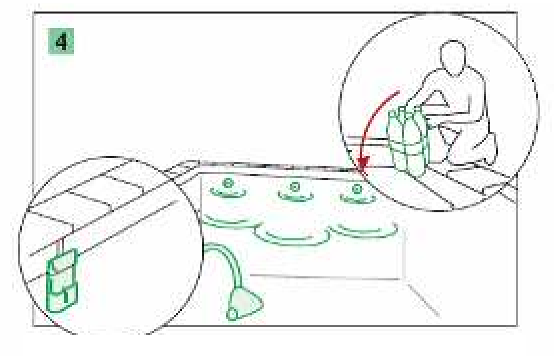
Der Aquaplouf II überwacht/analysiert den Pool.



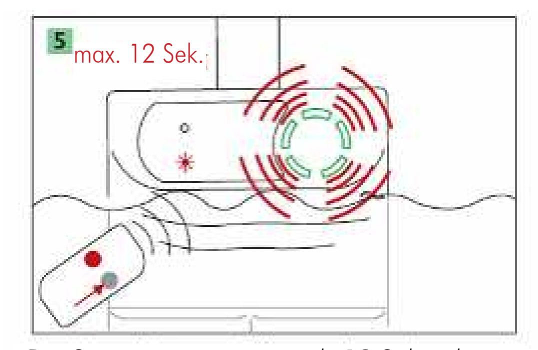
Filtersystem 10 Minuten lang eingeschaltet.
Der Aquaplouf II überwacht/analysiert den Pool.



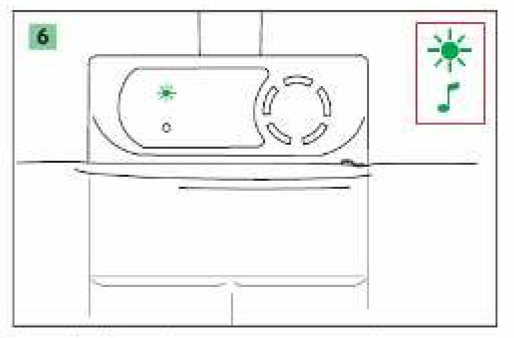
Filter und automatischer Reiniger10 Minuten lang eingeschaltet.
Der Aquaplouf II überwacht/analysiert den Pool.



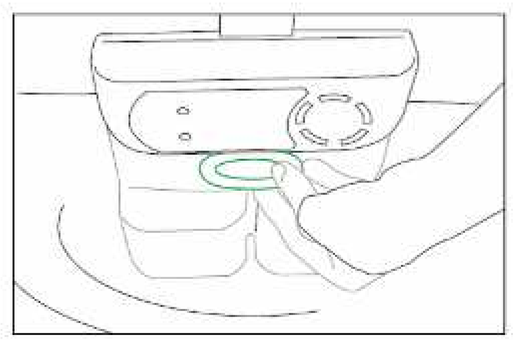
Filter und automatischer Reiniger eingeschaltet; lassen Sie den Ballast an der am weitesten vom Aquaplouf II entfernten Stelle vom Randstein ins Wasser fallen.



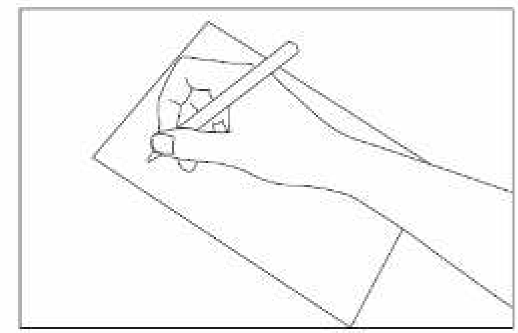
Die Sirene muss weniger als 12 Sekunden nach dem Fallenlassen des Ballasts ertönen. Stoppen Sie den Alarm durch Drücken der grauen Taste auf der Fernbedienung.



Warten Sie, bis das System automatisch neu startet (Anzeigeleuchte blinkt grün), und führen Sie die Tests anschließend auch an weiteren Stellen rund um den Pool durch.



Bringen Sie die Schraubkappe an.



Füllen Sie den Validierungsbogen aus und senden Sie ihn an den Hersteller zurück.

! Während dieser Tests verlässt Ihr Gerät den Testmodus, und die Poolsirene ertönt in voller Lautstärke. Sie können den Testmodus für 30 Minuten reaktivieren (s. S. 24).

! **Nachdem ein Sturz registriert wurde oder wenn Sie einen Eingriff vornehmen, wird der Pool nicht mehr durch den Aquaplouf II überwacht! Die Überwachung wird nach einigen Minuten automatisch erneut aufgenommen. Solange der Alarm nicht aktiv ist, muss ein verantwortlicher Erwachsener den Pool sorgfältig überwachen.**

! Falls einer der Tests nicht bestanden wird:
Lesen Sie die Informationen auf Seite 30 (Häufig gestellte Fragen).
Wenden Sie sich an Ihren Fachhändler.

IHR FALLDETEKTOR IST NUN AKTIVIERT; DIE GRÜNE ANZEIGELEUCHTE BLINKT.

• Stellen Sie sicher, dass die Anlage sich nicht mehr im Testmodus befindet: Die Sirene muss in voller Lautstärke ertönen (100 dB).

• **Sie müssen mehrere Falltests an unterschiedlichen Stellen des Pools** (auch an den Treppen) durchführen; die Sirene wird in voller Lautstärke ertönen. Wenn Sie den Alarm nicht abschalten, indem Sie den Magneten über dem Poolwasser bewegen, bleibt die Sirene 1 Minute und 30 Sekunden lang aktiv, und Ihr Poolalarm bleibt im aktiven, betriebsbereiten Modus.

• Sie müssen sich vergewissern, dass der Alarm in Ihrer Wohnung gehört werden kann. Unter Umständen kann es erforderlich sein, den Falldetektor durch eine extern zu montierende Zusatzsirene (zu beziehen über Ihren Fachhändler) zu ergänzen.

VORSICHTSMAßNAHMEN

Die Fernbedienung sowie der Magnet müssen unbedingt außerhalb der Reichweite von Kindern aufbewahrt werden.
Stellen Sie absolut sicher, dass der Aquaplouf II immer senkrecht, mit Batteriefach unten, gehalten/abgestellt wird.

Bestimmte Witterungsbedingungen (starke Winde, Stürme usw.) sowie die Verwendung sehr leistungsstarker Reinigungsanlagen können einen Falschalarm auslösen.

Das Alarmsystem kann nicht funktionieren, wenn das Wasser im Messfühler oder das Poolwasser gefroren ist. Es ist schwierig festzustellen, ob das Wasser im Rohr gefroren ist. Wenn Sie unsicher sind, überprüfen Sie die Funktion der Alarmanlage.

Reinigen Sie die Außenseite des Alarms nicht mit Hochdruck-Reinigern, scheuernden Bürsten und/oder anderen Hilfsmitteln, die den Falldetektor verkratzen oder beschädigen könnten.

Damit der Alarm einwandfrei funktionieren kann, muss das Poolwasser sauber und klar sein. (Vor allem muss die Entstehung von Algen innerhalb des Messfühlers unterbunden werden.)

Bitte denken Sie daran, dass die französische Verordnung Nr. 2003-9 vom 3. Januar 2003 die ganzjährige Installation dieses Geräts vorschreibt.

Falls eine Person nach der Entfernung oder Abschaltung der Alarmanlage im Pool ertrinkt, können unabhängig davon, aus welchem Grund die Anlage entfernt/abgeschaltet wurde, weder Ihr Fachhändler, noch der Hersteller, noch Procopi haftbar gemacht werden.

Wenn das System nach einer langen Zeit erneut in Betrieb genommen wird, müssen die auf Seite 18 enthaltenen Tests durchgeführt werden. Falls ein Problem auftritt, setzen Sie sich bitte umgehend mit Ihrem Fachhändler in Verbindung.

Nach der Installation der Anlage ist der einzige zulässige Eingriff das Auswechseln der Batterien.

Verwenden Sie keinen Elektroschrauber für die Installation des Systems.

Führen Sie die in dieser Anleitung beschriebenen Tests (s. S. 15 und 33) in regelmäßigen Abständen durch, um die einwandfreie Funktion des Aquaplouf II zu überprüfen.

Nutzer, die das System abschalten, müssen sich darüber im Klaren sein, dass die Überwachung des Pools in einem solchen Fall durch einen verantwortlichen Erwachsenen übernommen werden muss.

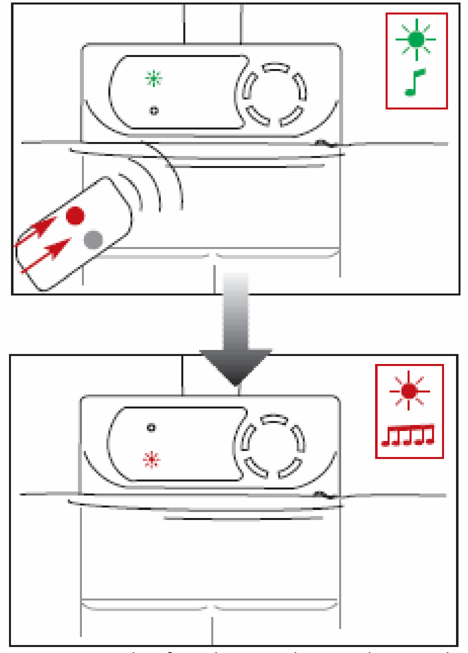
Bei Ertönen der Sirene besteht sofortiger Handlungsbedarf.

Nach Nutzung des Pools, bevor die Alarmanlage reaktiviert wurde, muss die Überwachung durch einen verantwortlichen Erwachsenen übernommen werden.

Bitte die Gegenstromanlage nach dem Schwimmen abschalten, damit die Alarmanlage sich reaktivieren kann.

TÄGLICHE NUTZUNG

ICH MÖCHTE SCHWIMMEN.



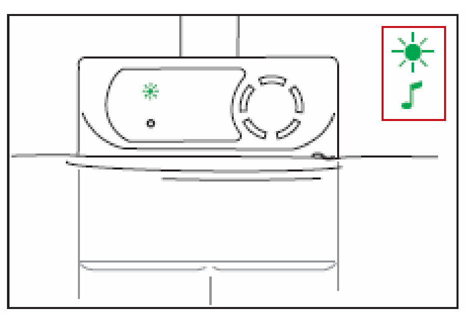
Der Aquaplouf II befindet sich im AKTIVEN Modus: Drücken Sie die rote Taste auf Ihrer Fernbedienung und drücken Sie anschließend zur Bestätigung innerhalb von drei Sekunden die graue Taste.

Der Aquaplouf II überwacht/analysiert den Pool nicht mehr; rote Anzeigeleuchte blinkt.

Die rote Anzeigeleuchte von Aquaplouf II leuchtet auf.

Der Aquaplouf II schaltet automatisch in den AKTIVEN Modus, sobald das Poolwasser unbewegt genug ist (automatischer Neustart).
Der automatische Neustart erfolgt 10 bis 15 Minuten nach dem Schwimmen – je nachdem wie bewegt das Wasser ist und wie stark der Wind bläst.
WÄHREND DIESER ZEIT WIRD IHR POOL NICHT GESCHÜTZT; DER VERANTWORTLICHE ERWACHSENE MUSS ÄUßERSTE VORSICHT WALTEN LASSEN.

AUTOMATISCHER NEUSTART



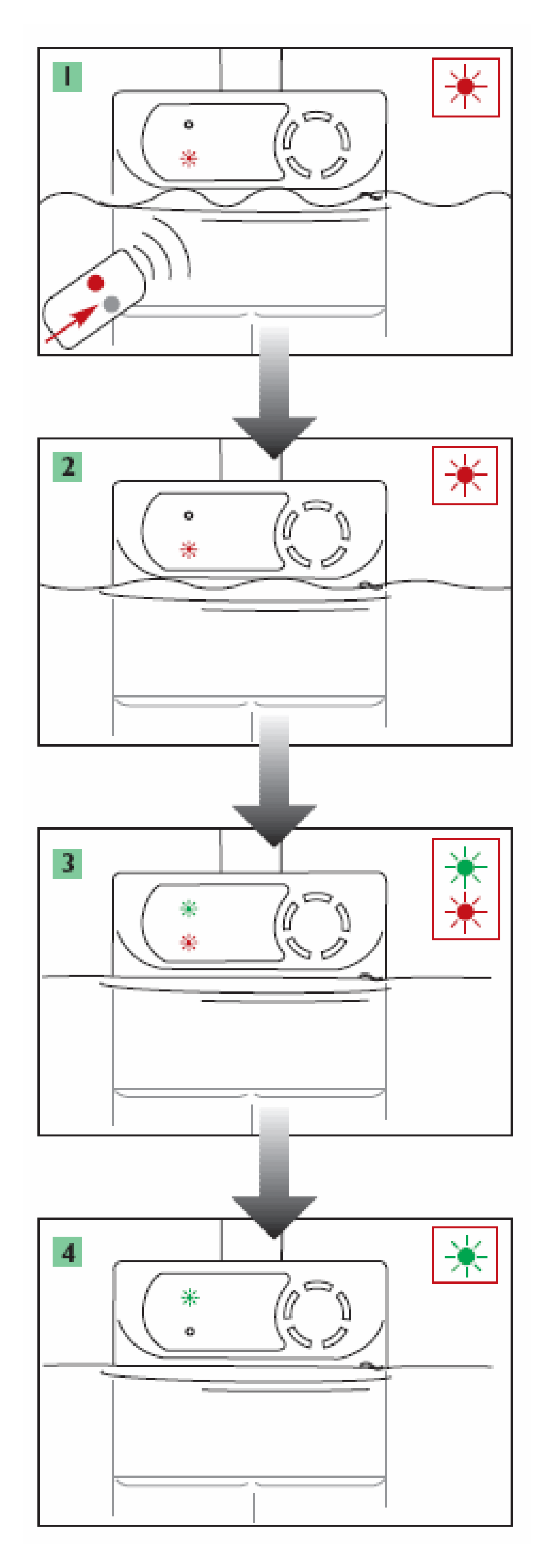
Der Aquaplouf II überwacht/analysiert den Pool.

Der Aquaplouf II sorgt für die ständige Analyse der Pool-Störgrößen.

Sobald der Aquaplouf II registriert, dass das Poolwasser nach der Nutzung des Pools oder nach einem starken äußeren Störelement (starker Wind, Gegenstromanlage usw.) erneut unbewegt ist, schaltet er wieder in den AKTIVEN Modus, und die GRÜNE Anzeigeleuchte blinkt.

Ihr Pool ist nun geschützt.

MANUELLER NEUSTART



Nach dem Schwimmen können Sie dem Aquaplouf II signalisieren, dass der Pool nicht mehr genutzt wird, damit die Überwachung schneller wieder gestartet werden kann. Folgende Möglichkeiten stehen zur Auswahl:

- **Poolwasser sehr bewegt:** Neustart in 4 Phasen (Schritte 1, 2, 3 und 4)
- **Poolwasser bewegt:** Neustart in 3 Phasen (Schritte 1, 3 und 4)
- **Poolwasser unbewegt:** Neustart in 2 Phasen (Schritte 1 und 4)

1 Drücken Sie die graue Taste auf Ihrer Fernbedienung, wenn Sie den Pool verlassen.

2 Der Aquaplouf II registriert starke Wasserbewegungen im Pool. In diesem Fall bestätigt der Falldetektor Ihre Eingabe mit einem kurzen, hohen Piepton. Die Überwachung kann jedoch noch nicht gestartet werden; die rote Anzeigeleuchte blinkt.
WÄHREND DIESER ZEIT WIRD IHR POOL NICHT GESCHÜTZT; DER VERANTWORTLICHE ERWACHSENE MUSS ÄUßERSTE VORSICHT WALTEN LASSEN.

3 Der Aquaplouf II registriert Wasserbewegungen im Pool, sodass die Überwachungsfunktion gestört ist. Dies wird durch einen kurzen, hohen Piepton angezeigt. Die grüne und die rote Anzeigeleuchte blinken abwechselnd. Die Anlage befindet sich in der Reaktivierungsphase. Ihr Falldetektor wird die Überwachung schrittweise, so schnell wie möglich, wieder aufnehmen.
WÄHREND DIESER ZEIT WIRD IHR POOL NICHT GESCHÜTZT; DER VERANTWORTLICHE ERWACHSENE MUSS ÄUßERSTE VORSICHT WALTEN LASSEN.

4 Der Aquaplouf II registriert keine Wasserbewegungen im Pool. Die Überwachung des Pools wird wieder aufgenommen und mit einem langen, hohen Piepton angezeigt. Die grüne Anzeigeleuchte blinkt.

Ihr Pool ist nun geschützt.

WINDMODUS

In einigen Fällen (bei starkem Wind, Regen oder Gewitter usw.) kann es vorkommen, dass die Überwachung des Pools unterbrochen wird; die rote Anzeigeleuchte blinkt.
Wenn der Wind nachgelassen hat, wird der Aquaplouf II automatisch wieder aktiviert; die grüne Anzeigeleuchte blinkt.

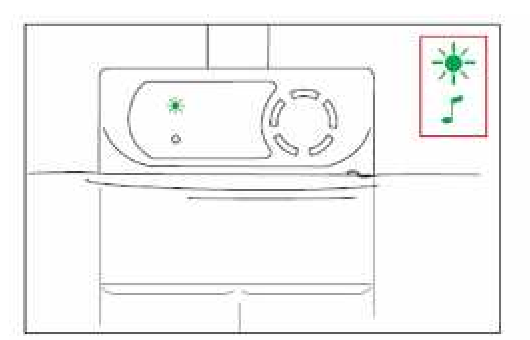


Das Betriebsverhalten der Anlage gemäß NF P 90-307/A1 kann bei Windstärken, die über die in der Norm festgelegten Werte hinausragen, nicht garantiert werden.

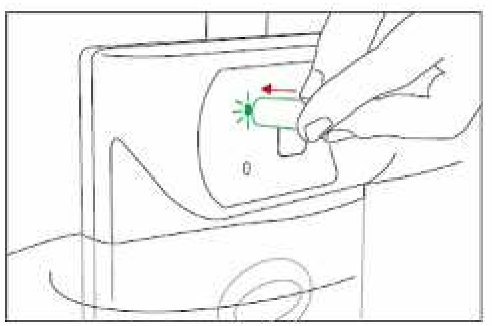
VERWENDUNG DES MAGNETS

ICH MÖCHTE SCHWIMMEN.

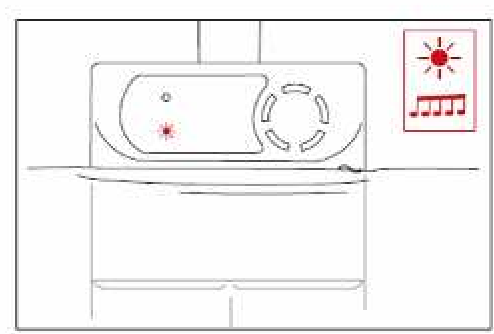
Der Magnet dient als Ersatz für die Fernbedienung, falls diese verlegt wurde oder gerade nicht betriebsbereit ist.



Der Aquaplouf II überwacht/analysiert den Pool.



Berühren Sie die grüne Anzeigeleuchte mit dem Magneten (s. Abb. oben).



Der Aquaplouf II überwacht/analysiert den Pool nicht mehr!



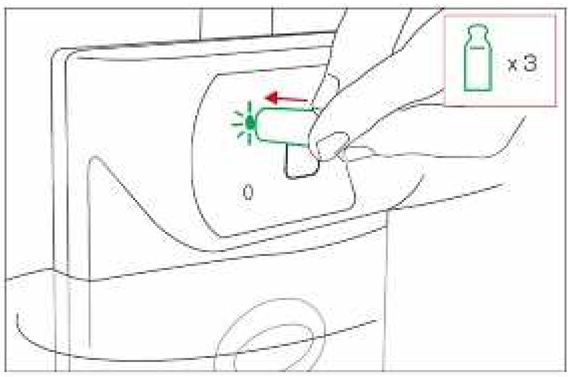
Wenn Sie mit dem Magneten die grüne Anzeigeleuchte berühren, können Sie einen manuellen Neustart veranlassen.

WEITERE FUNKTIONEN

TESTMODUS

In diesem Modus können Sie die monatlichen Validierungstests durchführen, ohne sich selbst oder Ihre Nachbarn zu stören. Die Sirene ertönt nur für kurze Zeit und in einer niedrigen Lautstärke.

Der Testmodus ist 30 Minuten lang aktiv.



Um den Testmodus manuell zu starten oder zu beenden müssen Sie die grüne Anzeigeleuchte mit dem Magneten berühren, bis der Bestätigungston (lauter Piepton) gesendet wird. Wiederholen Sie diesen Vorgang drei Mal.



Beginn und Ende des Testmodus werden mit einem spezifischen Ton angezeigt.

Dieser Modus startet automatisch, wenn die Batterien eingesetzt werden.



Achtung! Wenn Sie die grüne Anzeigeleuchte mit dem Magneten berühren, reagiert die Anlage zunächst wie oben beschrieben (s. Abschnitt VERWENDUNG DES MAGNETS).
Sie müssen den Magneten an die Anzeigeleuchte halten, bis sie den Bestätigungston hören und die rote Anzeigeleuchte anfängt zu blinken.

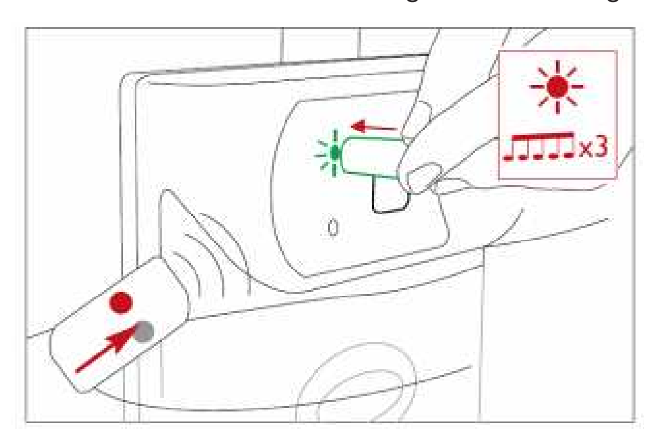
AUS-MODUS

Bitte denken Sie daran, dass die französische Verordnung Nr. 2003-9 vom 3. Januar 2003 die ganzjährige Installation dieses Geräts vorschreibt. Falls eine Person nach der Entfernung oder Abschaltung der Alarmanlage im Pool ertrinkt, können unabhängig davon, aus welchem Grund die Anlage entfernt/abgeschaltet wurde, weder Ihr Fachhändler, noch der Hersteller, noch Procopi haftbar gemacht werden.



Achtung! Gemäß der Verordnung muss der Pool rund um das ganze Jahr abgesichert werden. Schalten Sie den Aquaplouf II nicht in den Aus-Modus, wenn Sie kein anderes Sicherheitssystem aktivieren, das den Bestimmungen dieser Verordnung entspricht.

Im Aus-Modus sind alle Anzeigeleuchten ausgeschaltet.



Berühren Sie die grüne Anzeigeleuchte mit dem Magneten, bis der Bestätigungston (lauter Piepton) gesendet wird und die rote Anzeigeleuchte anfängt zu blinken. Drücken Sie anschließen zur Bestätigung die graue Taste auf der Fernbedienung. Die rote Anzeigeleuchte bleibt eingeschaltet, solange der Bestätigungston (15 kurze Pieptöne) gesendet wird.



Drücken Sie die graue Taste, um den Aquaplouf II neu zu aktivieren.

AUSWECHSELN DER BATTERIEN

TESTMODUS

Wenn die Leistung der Batterien nicht mehr ausreicht, sendet der Aquaplouf II eine Batteriewarnung:

• 1 tiefen Piepton pro Minute
• 1 tiefen Piepton bei jeder Statusänderung (Ich möchte Schwimmen, Automatischer Neustart, Manueller Neustart usw.)

Wenn diese Batteriewarnung gesendet wird, müssen die 4 Alkalibatterien LR20 1,5 V unverzüglich ausgewechselt werden – wenn möglich durch Batterien des gleichen Typs.

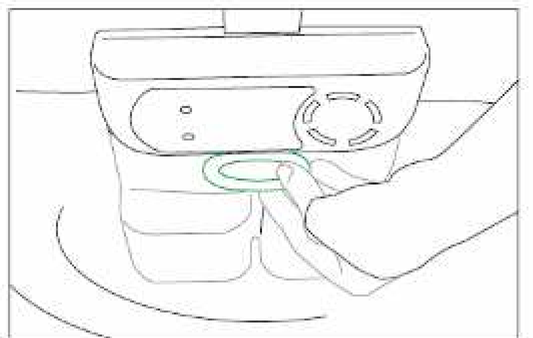
Aus praktischen Gründen sollten die Batterien jeweils zu Beginn der Saison ausgewechselt werden. Das Haltbarkeitsdatum ist auf den Alkalibatterien angegeben. Bitte handeln Sie verantwortungsbewusst und werfen Sie alte Batterien nicht in den Restmüll, sondern geben Sie sie stets bei einer öffentlichen Sammelstelle ab.

Vorgehensweise:

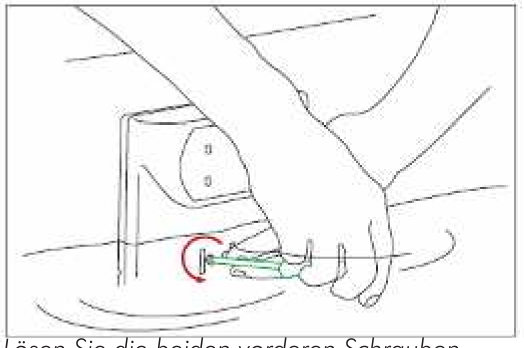
Schalten Sie den Aquaplouf II in den Aus-Modus (s. S. 24).
Stellen Sie absolut sicher, dass der Aquaplouf II immer senkrecht, mit Batteriefach unten, gehalten/ abgestellt wird.

Wenn die Alarmanlage sich im Aus-Modus befindet, muss der Zugang zum Pool auf eine andere Weise gesichert werden.

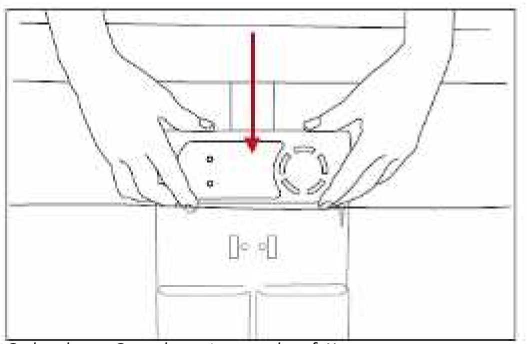
WÄHREND DIESER ZEIT WIRD IHR POOL NICHT DURCH DEN AQUAPLOUF II GESCHÜTZT; DER VERANTWORTLICHE ERWACHSENE MUSS ÄUßERSTE VORSICHT WALTEN LASSEN.



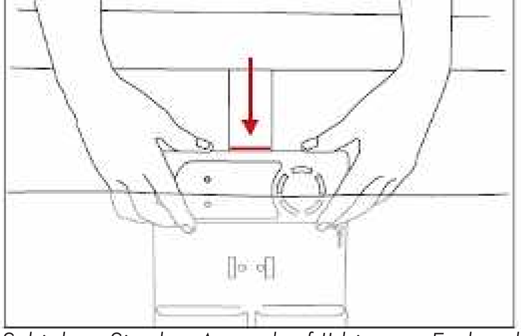
Entfernen Sie die Schraubkappe (falls vorhanden) mithilfe eines flachen Schraubendrehers.



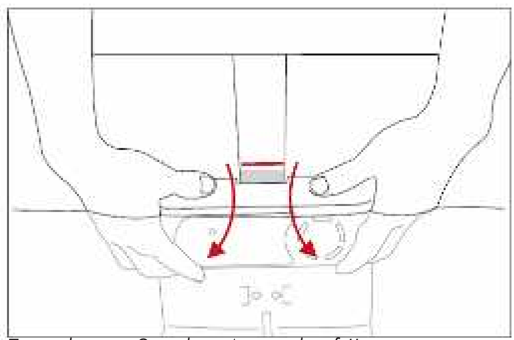
Lösen Sie die beiden vorderen Schrauben.



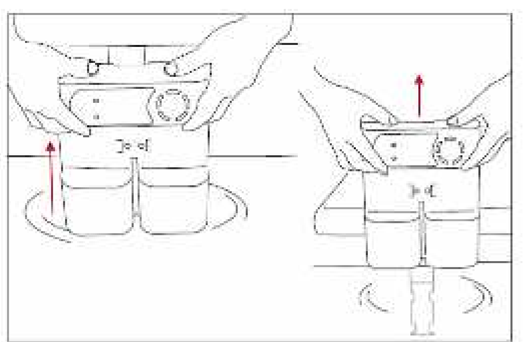
Schieben Sie den Aquaplouf II an seiner Befestigung entlang nach unten.



Schieben Sie den Aquaplouf II bis zum Endpunkt des Befestigungswinkels.



Entnehmen Sie den Aquaplouf II aus seinem Befestigungswinkel.



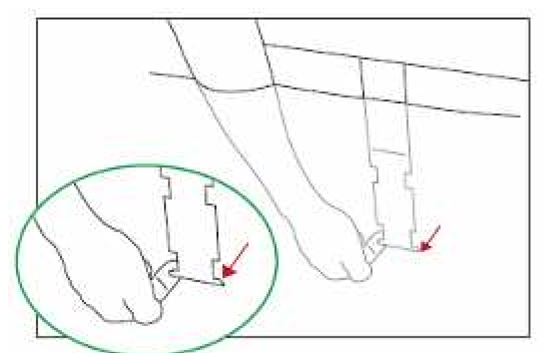
Nehmen Sie den Aquaplouf II aus dem Wasser; halten Sie ihn dabei unbedingt in senkrechter Position.

Wechseln Sie die Batterien – wie auf Seite 7 beschrieben – aus.

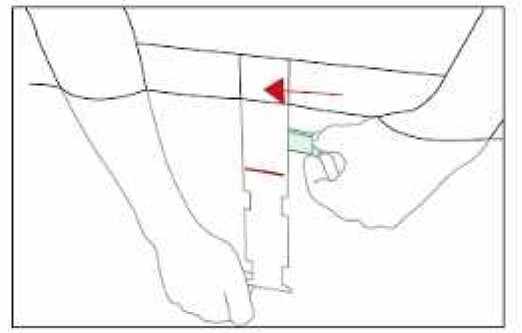


Trocknen Sie den Deckel und das Batteriefach sorgfältig ab, bevor Sie die neuen Batterien einsetzen.

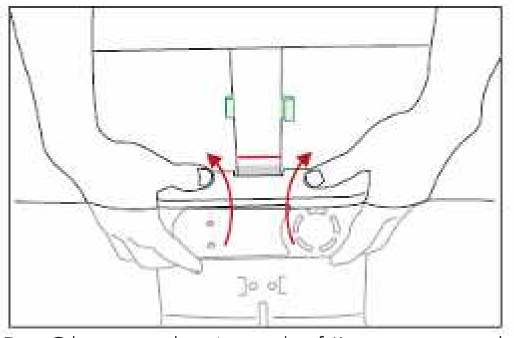
Nach dem Auswechseln der Batterien können Sie den Falldetektor wieder montieren. Gehen Sie bitte folgendermaßen vor:



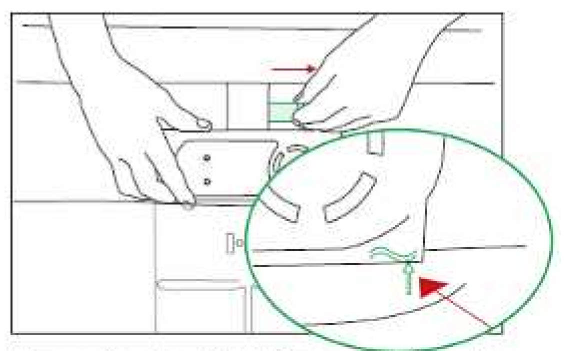
Ziehen Sie den Befestigungswinkel an seinem unteren Ende ein wenig von der Wand weg.



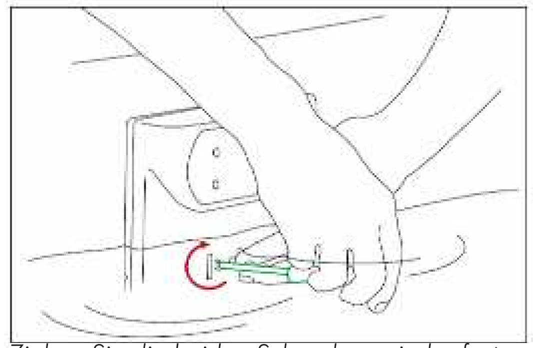
Schieben Sie das mitgelieferte Klemmstück 5 cm oberhalb der Markierung zwischen Poolwand und Befestigungswinkel.



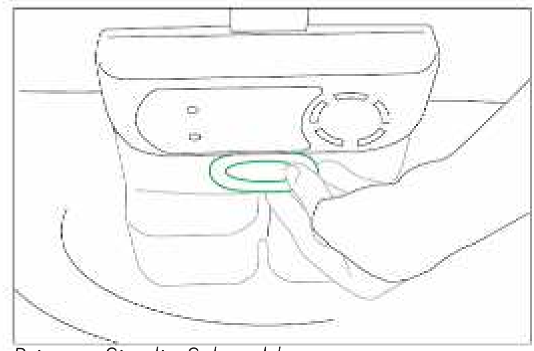
Die Oberseite des Aquaplouf II muss gegenüber der Markierung auf dem Befestigungswinkel platziert werden. Schieben Sie das Gerät entlang des Befestigungswinkels nach oben.



Entfernen Sie das Klemmstück. Stellen Sie die Position des Aquaplouf II auf seinem Befestigungswinkel unter Beachtung der Eintauchtiefe ein.




Ziehen Sie die beiden Schrauben wieder fest.



Bringen Sie die Schraubkappe an.



In den ersten 30 Minuten nach erneuter Inbetriebnahme der Anlage sendet die Sirene kurze Töne in niedriger Lautstärke. Weitere Informationen zum Testmodus finden Sie auf Seite 24.

Führen Sie abschließende Validierungstests durch (s. S. 18).

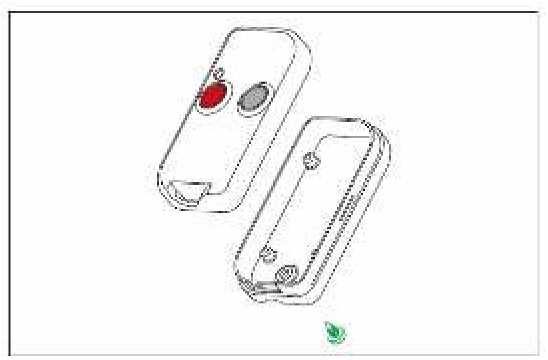


Überprüfen Sie regelmäßig den Wasserstand Ihres Pools – vor allem bei sehr heißem oder regnerischem Wetter, oder wenn es mehrere Tage hintereinander windig war. Um den ordnungsgemäßen Betrieb des Schwimmbadalarms sicherzustellen, muss dieser in der angegebenen Eintauchtiefe (+/-2 cm) installiert werden. Wenn diese Anweisung nicht befolgt wird, kann Ihr Falldetektor nicht ordnungsgemäß funktionieren.

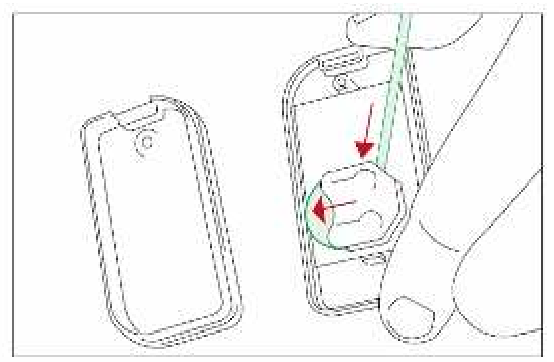
AUSWECHSELN DER FERNBEDIENUNGSBATTERIE

Eine schwache Batterie wird von der Fernbedienung folgendermaßen angezeigt:

- schnelles Blinken der roten Anzeigeleuchte für 3 Sekunden oder
- die Anzeigeleuchte bleibt aus



Lösen Sie die Schraube an der Unterseite der Fernbedienung.



Entnehmen Sie die Batterie vorsichtig mithilfe eines Schraubendrehers. Setzen Sie eine neue Batterie ein (3V DL20329).

PROBLEMBEHANDLUNG

ES WERDEN REGELMÄßIG 2 PIEPTÖNE GESENDET

Der Aquaplouf II sendet 2 kurze, tiefe Pieptöne pro Minute, um eine Funktionsstörung anzuzeigen.
In einem solchen Fall muss der Falldetektor an unseren Kundendienst gesendet werden.

ICH FINDE KEINE URSACHE FÜR MEIN PROBLEM

Ihr Gerät sendet nicht wie oben beschrieben 2 Pieptöne, und Sie wissen nicht, welche Ursache das Problem hat.

Bitte geben Sie uns eine genaue Beschreibung des aufgetretenen Problems, und stellen Sie uns eine Skizze Ihres Pools (inklusive Maße wie Länge, Breite, Tiefe, eventuelle Nischen; die Position von Einlaufdüsen, Sauganschlüssen, Skimmer(n) und weiteren Komponenten, die Wasserbewegungen verursachen können, z. B. eine Gegenstromanlage) zur Verfügung, damit wir Ihnen so schnell wie möglich helfen können. Markieren Sie bitte auch die Position des Falldetektors.
Diese Informationen helfen unseren Technikern, das Problem zu verstehen und eine schnelle Lösung dafür zu finden.

HÄUFIG GESTELLTE FRAGEN

F1: Während der Testphase mit Filter oder Filter + automatischer Reiniger wird die Sirene aktiviert, oder Ihr Falldetektor schaltet vom aktiven Modus (grüne Anzeigeleuchte blinkt) in den nicht aktiven Modus (rote Anzeigeleuchte blinkt)?

A1.1: Stellen Sie sicher, dass Ihr Falldetektor mindestens einen Meter vom Filtrationssystem (Einlaufdüsen, Bodenablauf, Skimmer, Sauganschlüsse), einem Wasserfall oder anderen Geräten, die an dieser Stelle Wasserbewegungen verursachen könnten, entfernt montiert wird.
A1.2: Überprüfen Sie die Eintauchtiefe des Falldetektors; ändern Sie bei Bedarf die Position der Anlage (s. S. 15 und 17).
A1.3: Führen Sie die Installation und die Validierungstests unter günstigeren Wetterbedingungen durch.
A1.4: Der Falldetektor ist nicht für einen Einsatz in Ihrem Pool geeignet. **Bitte wenden Sie sich an Ihren Fachhändler.**
A1.5: Ihr automatischer Reiniger ist nicht mit dem Falldetektor kompatibel. Entweder verursacht er Wasserbewegungen, die denen eines fallenden Kindes ähneln (s. NF P 90-307/A1) oder er ist zu leistungsstark. **Bitte wenden Sie sich an Ihren Fachhändler.**
A1.6: Falls der Fehler nicht durch die oben genannten Ursachen entstanden ist, **wenden Sie sich bitte an Ihren Fachhändler.**

F2: Wenn der 6-kg-Ballast im Rahmen der Testphase fallengelassen wird, benötigt der Falldetektor mehr als 12 Sekunden, um die Sirene zu aktivieren bzw. die Sirene wird gar nicht aktiviert?

A2.1: Ihr Pool ist größer als 10 x 5 Meter, oder er verfügt über unregelmäßige Formen. Somit reicht ein Falldetektor nicht aus. **Bitte wenden Sie sich an Ihren Fachhändler.**
A2.2: Der Falldetektor wurde nicht an der empfohlenen Position montiert, und der Falltest wurde mehr als 7 Meter vom Falldetektor entfernt durchgeführt. Bitte bringen Sie die Anlage an der empfohlenen Position an.
A2.3: Falls der Fehler nicht durch die oben genannten Ursachen entstanden ist, **wenden Sie sich bitte an Ihren Fachhändler.**

Wenn andere Funktionsstörungen auftreten, **wenden Sie sich bitte an Ihren Fachhändler.**

RECHTLICHE HINWEISE

Die Einführung der französischen Verordnung Nr. 2003-9 sowie der zugehörigen Durchführungsbestimmung Nr. 2003-1389 erfolgte als Gegenmaßnahme angesichts der wachsenden Anzahl von (tödlichen) Unfällen bei privaten Schwimmbädern, die von Einzelpersonen oder gemeinschaftlich genutzt werden.

Diese Rechtsvorschriften legen Folgendes fest:
Seit dem 1. Januar 2004 müssen alle neuen, eingelassenen privaten Innenschwimmbäder für die Nutzung durch eine oder mehrere Personen mit einem normkonformen Sicherheitssystem ausgestattet werden.

Zudem muss der Bauleiter oder Installateur eines solchen Swimmingpools dem Poolbesitzer ein technisches Datenblatt zur Verfügung stellen, das Angaben zum gewählten System enthält.

Für Besitzer von eingelassenen privaten Innenschwimmbäder für die Nutzung durch eine oder mehrere Personen, die vor dem 1. Januar 2004 gebaut wurden, gilt seit dem 1. Januar 2006 die Bestimmung, dass ihr Swimmingpool mit einem normkonformen Sicherheitssystem nachgerüstet sein muss.

Wir möchten nochmals betonen, dass die Überwachung der Poolumgebung durch die Eltern von höchster Wichtigkeit ist.

SICHERHEITSHINWEISE IN BEZUG AUF DEN ALARM

Der Aquaplouf II ersetzt nicht den gesunden Menschenverstand oder die Verantwortung eines Einzelnen.

Die Wachsamkeit von Eltern und/oder verantwortlichen Erwachsenen ist und bleibt der wichtigste Punkt bei der Sicherung von Kindern unter fünf Jahren.

Bei diesem Alarm handelt es sich um eine Schutzvorrichtung, die eine (mögliche) Gefahr meldet. Wenn ein Alarm ausgelöst wird, muss ein verantwortlicher Erwachsener innerhalb von 3 Minuten geeignete (Rettungs-)Maßnahmen ergreifen.

Nutzer, die das System abschalten, müssen sich darüber im Klaren sein, dass die Überwachung des Pools in einem solchen Fall durch einen verantwortlichen Erwachsenen übernommen werden muss.
Wenn das Funktionsstörungssignal ertönt, müssen unverzüglich (Korrektur-)Maßnahmen eingeleitet werden.

Wichtig! Nach Nutzung des Pools, bevor die Alarmanlage reaktiviert wurde, muss die Überwachung durch einen verantwortlichen Erwachsenen übernommen werden.
Bitte die Gegenstromanlage nach dem Schwimmen abschalten, damit die Alarmanlage sich reaktivieren kann.

Das Betriebsverhalten der Anlage gemäß NF P 90-307/A1 kann bei Windstärken, die über die in der Norm festgelegten Werte hinausragen, nicht garantiert werden.

Unter keinen Umständen können Ihr Fachhändler, der Hersteller oder Procopi haftbar gemacht werden, falls eine Person oder ein Tier in den Pool fällt und/oder ertrinkt. Auf keinen Fall stellt die Installation des Alarmsystems einen Grund für herabgesetzte Aufmerksamkeit oder einen Ersatz für die aktive Überwachung des Pools und der Poolumgebung dar.

Dieses Alarmsystem ist – wie alle anderen Sicherheitsvorrichtungen oder -anlagen auch – ein zusätzliches Werkzeug, das die Poolumgebung absichert, wenn diese vorübergehend nicht durch eine verantwortliche Person überwacht wird.

ALLGEMEINE SICHERHEITSHINWEISE

Sie allein tragen die Verantwortung für die Sicherheit Ihrer Kinder!

Das größte Risiko besteht für Kinder unter fünf Jahren.

Unfälle passieren nicht immer nur den anderen!
Seien Sie zu jeder Zeit wachsam!

Überwachen und handeln!

• Kinder müssen zu jeder Zeit aus der Nähe überwacht werden.
• Bestimmen Sie einen Erwachsenen als Sicherheitsverantwortlichen.
• Erhöhen Sie die Überwachung, wenn viele Nutzer im Pool sind.
• Bringen Sie Ihren Kindern so bald wie möglich das Schwimmen bei.
• Feuchten Sie Nackenrückseite, Arme und Beine an, bevor Sie in den Pool steigen.
• Lernen Sie, welche Maßnahmen (vor allem in Bezug auf Kinder) ergriffen werden müssen, um Leben zu retten.
• Unterbinden Sie das Tauchen und Springen, wenn kleine Kinder anwesend sind.
• Unterbinden Sie das Rennen und Toben rund um den Pool.
• Lassen Sie Kinder, die noch nicht schwimmen können, niemals ohne Rettungsweste oder ohne Begleitperson in den Pool.
• Lassen Sie kein Spielzeug in der Nähe eines unbeaufsichtigten Pools oder in einem unbeaufsichtigten Pool.
• Stellen Sie sicher, dass das Poolwasser stets sauber und klar ist.
• Lagern Sie Wasserpflegeprodukte außerhalb der Reichweite von Kindern.
• Einige Gegenstromanlagen verhindern die automatische Reaktivierung des Falldetektors.
• Einige automatische Reiniger sind nicht mit Falldetektorsystemen kompatibel.
• Wenn eine Betriebsstörung angezeigt wird, müssen Sie die erforderlichen Maßnahmen ergreifen, um den Zugang zum Pool für Kinder unter fünf Jahren zu verhindern, bis die Alarmanlage wieder uneingeschränkt betriebsbereit ist.
• Nach der Installation der Anlage ist der einzige zulässige Eingriff das Auswechseln der Batterien und Sicherungen zu Saisonbeginn.
• Die Überwachung des Pools und der Poolumgebung muss dauerhaft und aus nächster Nähe erfolgen.

Seinen Sie vorbereitet!

• Bringen Sie ein Telefon in der Nähe des Pools an, damit Ihre Kinder nicht unbeaufsichtigt sind, wenn Sie einen Anruf tätigen müssen.
• Sorgen Sie dafür, dass ein Rettungsring / eine Rettungsstange in der Nähe des Pools vorhanden sind.

Im Falle eines Unfalls

• Bergen Sie das Kind schnellstmöglich aus dem Wasser.
• Rufen Sie unverzüglich den Rettungsdienst und befolgen Sie die Anweisungen, die Sie erhalten.
• Wechseln Sie nasse Kleidung durch warme Decken aus.

GARANTIE UND KUNDENDIENST

Ihr Aquaplouf II verfügt über eine 2-jährige Garantie (Detektoreinheit und optionale externe RF-Sirene). Stellen Sie sicher, dass die Installation des Geräts nicht in Anwesenheit von Kindern erfolgt.

GARANTIEABDECKUNG

PROCOPI oder seine Handelspartner stellen dem Käufer dieses Produkts (Aquaplouf II) die unten stehenden Dienstleistungen zur Verfügung.
PROCOPI, Vertreiber des Aquaplouf II, gewährt folgende Garantien gegen Material- und Verarbeitungsfehler:

• Detektoreinheit Aquaplouf II: 2 Jahre Garantie auf Teile und Arbeit, beginnend mit dem Erstkaufdatum.
• Externe RF-Sirene: 2 Jahre Garantie auf Teile und Arbeit, beginnend mit dem Erstkaufdatum.

Alle Verschleißteile (z. B. Batterien, Entwässerungsbeutel, Magnete usw.) sowie die Originalverpackung des Aquaplouf II, die einen Material- und Verarbeitungsfehler aufweisen, werden innerhalb von 90 Tagen nach Kaufdatum kostenfrei ersetzt.

Falls der Nutzer-Kunde des Aquaplouf II die Anlage innerhalb der Garantieperiode verleiht oder weiterveräußert, erlöschen sämtliche Garantieansprüche, da die ordnungsgemäße Beförderung und Installation – vor allem in Bezug auf die Durchführung der Validierungstests – dem Endkunden gegenüber nicht gewährleistet werden kann. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass diese Klausel gegenüber dem neuen Besitzer entgegenhaltbar ist.

Um die vertragsgemäße Garantieleistungen in Bezug auf Teile und Arbeit in Anspruch nehmen zu können, müssen folgende Voraussetzungen erfüllt werden:

• Durchführung der Installation gemäß entsprechender Produktdokumentation oder durch einen professionellen Installateur.
• Durchführung der Installationstests und Rücksendung des ausgefüllten Validierungsbogens an PROCOPI Deutschland innerhalb von 7 Tagen nach dem Kauf (Poststempel).
• Vorhandensein einer Eingangsrechnungskopie.
• Keine Beschädigung der Komponenten der Alarmanlage aufgrund von unsachgemäßem Gebrauch, keine durch Bruch entstandene Schäden und allgemein keine Schäden, die durch Verschulden des Nutzers entstanden sind.
• Regelmäßige Wartung der Sirene und der Anlage (regelmäßige Überprüfung des Betriebsstatus durch Tests und monatliche Aktualisierung des Service-Handbuchs).
• Regelmäßige (monatliche) Durchführung von Falltests. Bitte informieren Sie Ihren Fachhändler im Falle von nicht erfolgreichen Tests.
• Beachtung der Installationsanweisungen.

FALLS EINE REPARATUR DURCHGEFÜHRT WERDEN MUSS

Wenn eine Betriebsstörung beim Aquaplouf II auftritt, muss der Kunde sicherstellen, dass das Problem nicht auf eine fehlerhafte Installation oder auf die Nichtbeachtung der Installations- und Betriebsanleitung bzw. der Wartungshinweise zurückzuführen ist.
Wenn die Anlage an den Kundendienst zurückgesendet wird, ohne dass die Techniker Material- oder Verarbeitungsfehler feststellen können, behält PROCOPI sich das Recht vor, die für den Kundendienst anfallenden Kosten dem Kunden in Rechnung zu stellen.
Wenn die Betriebsstörung des Aquaplouf innerhalb der Garantiedauer auf Material- oder Verarbeitungsfehler zurückgeführt werden kann, wird PROCOPI die Anlage entweder umtauschen oder reparieren, WENN DER KUNDE EINE KOPIE DER ERSTKAUF-RECHNUNG VORLEGEN KANN.

Falls dieser Beleg nicht vorgelegt werden kann, behält PROCOPI sich das Recht vor, die Kundendienstleistung zu verweigern oder die gesamten Arbeitskosten in Rechnung zu stellen.

Bei technischen Problemen des Aquaplouf II muss der Kunde sich unverzüglich mit seinem Fachhändler oder, falls dies nicht gelingt, mit PROCOPI in Verbindung setzen. Der Kunde sollte das aufgetretene Problem genau schildern können, damit die Kundendienstmitarbeiter entscheiden können, ob Reparaturarbeiten durchgeführt werden müssen.

Der Kunde muss die Seriennummer sowie das Datum und den genauen Kaufort (Stadt, Name und Adresse des Fachhändlers) nennen. Zudem sollte der gesamte Schriftverkehr die genaue Problembeschreibung, die Seriennummer, das Datum und den genauen Kaufort sowie die Kontaktdaten des Kunden enthalten.

PROCOPI behält sich das Recht vor, auszuwechselnde Komponenten mit neuen oder runderneuerten Komponenten zu ersetzen.

Falls die Reparatur von Anlage oder Komponenten mehr als 7 Tage dauert, verlängert sich die Garantiedauer um die Dauer der Reparatur. Die Reparaturdauer beginnt entweder zum Annahmezeitpunkt der Anlage durch eine von PROCOPI zugelassene Reparaturwerkstatt oder dem Zeitpunkt der Reparaturanforderung.

Es liegt im Ermessen des Fachhändlers, für die Dauer der Reparatur eine Ersatzanlage zur Verfügung zu stellen. Weder der Fachhändler noch PROCOPI sind verpflichtet, aufgrund einer Reparatur eine Ersatzanlage zur Verfügung zu stellen. Bitte erhöhen Sie Ihre aktive Wachsamkeit für die Dauer der Reparatur.

GARANTIEAUSSCHLUSS

Die Garantie deckt keine Produkte ab, deren ursprüngliche Kennzeichnungen entfernt oder geändert wurden, und kann nicht beansprucht werden, wenn die Betriebsstörung auf folgende Ursachen zurückzuführen ist: Unfall, Fahrlässigkeit oder unsachgemäßer Gebrauch; Nichtbeachtung der Betriebsanleitung; Ausfall oder Fehler in der Stromversorgung oder in einem externen Stromkreis; Blitzeinschlag; Verwendung von Komponenten, die nicht von PROCOPI vertrieben werden; Verschleiß von Komponenten aufgrund einer langen Eintauchdauer; ungewöhnliche physikalische oder elektrische Einwirkung; Modifikation, Neueinstellung, Reparatur, Wartung oder Installation durch Nicht-Kooperationspartner von PROCOPI; bzw. alle Ursachen außer von PROCOPI festgestellte Material- oder Verarbeitungsfehler.

Diese Garantie ersetzt jegliche anderen genannten oder implizierten Garantien, und die Haftbarkeit von PROCOPI wird hiermit auf den Austausch oder die Reparatur des Aquaplouf II (einschließlich der optionalen externen RF-Sirene) beschränkt. PROCOPI ist nicht verpflichtet, den Aquaplouf II umzutauschen oder zu reparieren, wenn die Betriebsstörung der Anlage durch o. g. Faktoren verursacht wurde. UNTER KEINEN UMSTÄNDEN ist PROCOPI haftbar oder verantwortlich für Schäden oder Kosten im Zusammenhang mit Zeitverlust, entgangener Nutzen, Nutzungs-Ausfall oder jedwede anderweitig entstandene Kosten oder Entschädigungszahlungen (indirekt oder andere). Zudem kann PROCOPI die Garantieleistungen für die Anlage verweigern, wenn diese beschädigt, modifiziert oder mit fehlenden Komponenten an PROCOPI gesendet wird.

Diese Garantie stellt PROCOPIS einzige Verantwortlichkeit in Bezug auf die in dieser Garantie eingebundenen Produkte und Dienstleistungen dar.

Darüber hinausgehende vertragliche oder außervertragliche Verbindlichkeiten, Verpflichtungen oder Verantwortlichkeiten (einschließlich der Verantwortung für Sorgfaltspflichtverletzungen) von PROCOPI sind (auch dem Kunden gegenüber) ausgeschlossen.

Bitte beachten Sie, dass Ihr Aquaplouf II unter bestimmten Witterungsbedingungen (starke Winde, Stürme usw.) möglicherweise nicht ordnungsgemäß funktioniert und Falschalarme auslösen kann. In solchen Fällen müssen Sie dafür Sorge tragen, dass Ihr Kind nicht in die Nähe des Pools gelangt. Schalten Sie den Falldetektor niemals für einen längeren Zeitraum ab.

Unter keinen Umständen kann Procopi haftbar gemacht werden, falls eine Person oder ein Tier in den Pool fällt und/oder ertrinkt. Auf keinen Fall stellt die Installation des Alarmsystems einen Grund für herabgesetzte Aufmerksamkeit oder einen Ersatz für die aktive Überwachung des Pools und der Poolumgebung dar. Die Überwachung der Poolumgebung durch die Eltern ist die beste Sicherheitslösung in Bezug auf Kinder.

DER AQUAPLOUF II ERSETZT NICHT DEN GESUNDEN MENSCHENVERSTAND ODER DIE VERANTWORTUNG EINES EINZELNEN. DIE WACHSAMKEIT VON ELTERN UND/ODER VERANTWORTLICHEN ERWACHSENEN IST UND BLEIBT DER WICHTIGSTE PUNKT BEI DER SICHERUNG VON KLEINEN KINDERN UND ANDEREN SCHUTZBEDÜRFTIGEN PERSONEN.

Keine Klausel dieser Garantieerklärung berührt die gesetzlichen Ansprüche des Benutzers.

MONATLICHE TESTS

Für die Überprüfung der ordnungsgemäßen Funktion Ihres Aquaplouf II ist es unerlässlich, monatliche Validierungstests durchzuführen (s. S. 18) und die Ergebnisse im nachfolgenden Formular schriftlich festzuhalten.

Falls eine Funktionsstörung auftritt, setzen Sie bitte umgehend mit Ihrem Fachhändler in Verbindung und veranlassen Sie alle notwendigen Maßnahmen, um den Zutritt zum Pool zu verhindern, und die Poolumgebung zu überwachen.

Kontaktdaten Fachhändler...
Seriennummer der Anlage...
Kaufdatum ....

1. Tests durchgeführt am ....
erfolgreich ☐ nicht erfolgreich ☐

2. Tests durchgeführt am ....
erfolgreich ☐ nicht erfolgreich ☐

3. Tests durchgeführt am ....
erfolgreich ☐ nicht erfolgreich ☐

4. Tests durchgeführt am ....
erfolgreich ☐ nicht erfolgreich ☐

5. Tests durchgeführt am ....
erfolgreich ☐ nicht erfolgreich ☐

6. Tests durchgeführt am ....
erfolgreich ☐ nicht erfolgreich ☐

7. Tests durchgeführt am ....
erfolgreich ☐ nicht erfolgreich ☐

8. Tests durchgeführt am ....
erfolgreich ☐ nicht erfolgreich ☐

9. Tests durchgeführt am ....
erfolgreich ☐ nicht erfolgreich ☐

10. Tests durchgeführt am ....
erfolgreich ☐ nicht erfolgreich ☐

11. Tests durchgeführt am ....
erfolgreich ☐ nicht erfolgreich ☐

12. Tests durchgeführt am ....
erfolgreich ☐ nicht erfolgreich ☐

13. Tests durchgeführt am ....
erfolgreich ☐ nicht erfolgreich ☐

14. Tests durchgeführt am ....
erfolgreich ☐ nicht erfolgreich ☐

15. Tests durchgeführt am ....
erfolgreich ☐ nicht erfolgreich ☐

16. Tests durchgeführt am ....
erfolgreich ☐ nicht erfolgreich ☐

17. Tests durchgeführt am ....
erfolgreich ☐ nicht erfolgreich ☐

18. Tests durchgeführt am ....
erfolgreich ☐ nicht erfolgreich ☐

19. Tests durchgeführt am ....
erfolgreich ☐ nicht erfolgreich ☐

20. Tests durchgeführt am ....
erfolgreich ☐ nicht erfolgreich ☐

21. Tests durchgeführt am ....
erfolgreich ☐ nicht erfolgreich ☐

22. Tests durchgeführt am ....
erfolgreich ☐ nicht erfolgreich ☐

23. Tests durchgeführt am ....
erfolgreich ☐ nicht erfolgreich ☐

24. Tests durchgeführt am ....
erfolgreich ☐ nicht erfolgreich ☐

Notrufnummern (Merken Sie sich die Notrufnummern und bringen Sie sie auch in der Nähe des Pools an.)

- Feuerwehr/Europäische Notrufnummer: 112
- Rettungsdienst Bayern: 19222
- Giftnotruf:

Eintauchdauer und Überlebensrate

Eintauchdauer	Überlebensrate
1 Minute	95 %
2 Minuten	80 %
3 Minuten	65 %
4 Minuten	25 %
5 Minuten	1 %

Statistik wurde vom französischen Amt für Bevölkerungsschutz bereitgestellt und dient als Referenz für Normen und Gesetze.

Ein Risiko kann niemals ausgeschlossen werden.
Nur die aktive Überwachung durch Sie in Verbindung mit der passiven Überwachung durch Ihren Falldetektor kann Ihnen ein hohes Maß an Sicherheit gewährleisten.

Nach dem Ertönen des Alarms müssen unverzüglich eingreifende Maßnahmen getroffen werden. Entfernen Sie sich niemals zu weit weg vom Pool, wenn Ihr Kind in dessen Nähe spielt.



Anleitungen zu Wiederbelebungs- und Erste-Hilfe-Maßnahmen können über eine Vielzahl von Notfallzentren oder Interessenverbänden bezogen werden.
Wenn Sie sich über einen Erste-Hilfe-Kurs in Ihrer Nähe informieren möchten, setzen Sie sich am besten mit einem Wohlfahrtsverband (Rotes Kreuz, Johanniter-Unfall-Hilfe usw.) in Verbindung.



Produktreferenz: Aquaplouf II